



20 Jahre Stadtbibliothek: Die Stadtbibliothek feiert ihren 20. Geburtstag und möchte sich bei all ihren kleinen und großen LeserInnen bedanken, die zum Erfolg der Bibliothek wesentlich beigetragen haben. Am Samstagnachmittag, 25. September, gibt es um 15 Uhr im Katholischen Gemeindezentrum, Hexenwegle 1, ein Familienprogramm für alle Kinder ab vier Jahren. Die hinreißend komischen Akrobatik-Clowns »Alex & Joschi« sorgen für herzhaftes Lachen und Fröhlichkeit. Für erwachsene Begleitpersonen gilt die 3G-Regel. Zur Erfassung der Kontaktdaten beziehungsweise zum Einchecken wird um die Verwendung der Luca-App oder der Cornona-Warn-App gebeten. Kostenlose Eintrittskarten gibt es in der Stadtbibliothek. Mit kleinem Rahmenprogramm. Weitere Infos unter Telefon 07733/501839. *Bild: Stadt Engen*



Bundestagswahl am 26. September 2021

Gehen Sie zur Wahl entweder

- persönlich im Wahllokal oder
- per Briefwahl, die bis spätestens Freitag, 24. September 2021, bis 18 Uhr mit der zugesandten Wahlbenachrichtigung (Rückseite ausfüllen und unterschreiben) beim Bürgerbüro, Am Marktplatz 4 in Engen, beantragt werden kann.

Auskünfte und Kontaktmöglichkeiten zur Bundestagswahl: Stadt Engen, Bürgerbüro, Tel. 07733/502-0, E-Mail: rathaus@engen.de.

MVZ Engen Impfungen

Engen. Im Medizinischen Versorgungszentrum (MVZ) im Engener Krankenhaus in der Hevenstraße können sich die Bürgerinnen und Bürger impfen lassen.

Die Organisation wird durch das MVZ durchgeführt. Interessierte können sich per E-Mail impfen.engen@glkn.de mit Angabe von Vorname, Name und Telefonnummer melden.

Musikverein Zimmerholz Jahreshauptversammlung

Zimmerholz. Der Musikverein Zimmerholz lädt am Freitag, 17. September, um 20 Uhr zu seiner Jahreshauptversammlung ins Bürgerhaus nach Zimmerholz ein. Neben den alljährlichen Berichten, welche die vielseitigen Vereinsaktivitäten aufzeigen, stehen in diesem Jahr auch Neuwahlen der Vorstandschaft an.

Förderverein der Grundschule Welschingen Jahreshauptversammlung

Welschingen. Am Freitag, 15. Oktober, findet um 20 Uhr in der Grundschule in Welschingen die Jahreshauptversammlung des Fördervereins der Grundschule Welschingen statt. Alle Mitglieder, Gäste und Freunde sind herzlich eingeladen.

Anträge zur Tagesordnung sind schriftlich bis zum 8. Oktober an die Vorsitzende Susanne Samyn, GS Welschingen, Schulweg 5 in 78234 Engen, zu richten.

Medizinisches Versorgungs- zentrum Engen Corona-Schnell- test-Angebot

Hegau. Im Medizinischen Versorgungszentrum (MVZ) im Engener Krankenhaus in der Hevenstraße finden regelmäßig für BürgerInnen der Gemeinden Aach, Engen, Mühlhausen-Ehingen und Tengen kostenlose Schnelltesttermine statt.

An jedem Montag-, Dienstag-, Mittwoch- und Donnerstagabend, Freitagnachmittag und Samstagvormittag kann getestet werden. Die Uhrzeiten können an diesen Tagen kurzfristig variieren. Die aktuellen Termine sind immer unter www.schnelltest-engen.de ersichtlich. Zu den angegebenen Zeiten können Bürgertests nach vorheriger Buchung durchgeführt werden. Prinzipiell ist eine Testung aber auch ohne Online-Terminvereinbarung zu den angegebenen Zeiten möglich.

Holzklötzle Zimmerholz General- versammlung

Zimmerholz. Die Narrenzunft Holzklötzle Zimmerholz lädt zur diesjährigen Generalversammlung am Freitag, 24. September, um 20 Uhr ins Bürgerhaus in Zimmerholz ein. Auf der Tagesordnung stehen die Geschäftsberichte für die Jahre 2020/21 und 2019/20 und die turnusgemäßen Vorstandswahlen. Die Veranstaltung findet unter Beachtung der zum Zeitpunkt geltenden Corona-Verordnung statt. Der Verein lädt alle Mitglieder, Freunde und Gönner zu dieser Versammlung ein und freut sich auf rege Teilnahme.



Gemeinderat

Am Dienstag, 21. September, findet um 17 Uhr im in der neuen Stadthalle eine öffentliche Sitzung des Gemeinderates statt.

Zum gegenseitigen Schutz wird darum gebeten, die Abstandsregeln und bestimmte Hygienevorschriften zu beachten, sowie während der Sitzung eine Maske mit Standard FFP2 zu tragen.

Tagesordnung

1. Bestimmung der das **Protokoll** unterschreibenden Stadträte
2. Bekanntgabe der in der letzten **nichtöffentlichen Sitzung** gefassten Beschlüsse
3. Beschlussfassung über den Antrag auf Genehmigung von außerplanmäßigen Ausgaben für die Beschaffung von **mobilen Raumluftfiltergeräten**
4. Beschlussfassung über die Verkürzung des **Forsteinrichtungszeitraumes** im Stadtwald Engen
5. Beschlussfassung über eine **Sonderzahlung** an den Kommunalen Versorgungsverband Baden-Württemberg
6. Beschlussfassung zur Vergabe der **Prallwände** beim Neubau der Sporthalle in der Jahnstraße
7. Beschlussfassung zur **Vergabe des Sportbodens** beim Neubau der Sporthalle in der Jahnstraße
8. **Fragemöglichkeiten** der Bürgerinnen und Bürger
9. Beschlussfassung über die **Annahme von Spenden**
10. Dringende **Vergaben**
11. **Mitteilungen**
12. **Anregungen** und Anfragen

- Änderungen vorbehalten -

Nähere Informationen zur Sitzung können auf der Homepage der Stadt Engen unter www.engen.de unter »Schnell gefunden« im Gemeinderats- und Bürgerinformationssystem eingesehen werden.

Abfalltermine

Montag,	20.09.	Biomüll Ortsteile
Dienstag,	21.09.	Biomüll Engen
Mittwoch,	22.09.	Restmüll Engen und Ortsteile
Samstag,	25.09.	Grünschnittabgabe 10:30-14 Uhr, Engen, Eugen-Schädler-Straße
Montag,	27.09.	Biomüll Ortsteile
Dienstag,	28.09.	Biomüll Engen
Donnerstag,	30.09.	Gelber Sack Engen und Ortsteile
Montag,	04.10.	Biomüll Ortsteile
Dienstag,	05.10.	Biomüll Engen
Samstag,	09.10.	Grünschnittabgabe 10:30-14 Uhr, Engen, Eugen-Schädler-Straße
Montag,	11.10.	Blaue Tonne Engen und Ortsteile

Nähere Informationen beim Müllabfuhr-Zweckverband Rielasingen-Worblingen, Tel. 07731/931561, www.mzv-hegau.de

Glascontainerentsorgung: SUEZ Deutschland GmbH, Hotline 0180/1888811

Banderolen für Rest- und Biomüll: erhältlich beim Edeka-Markt Holzky, Hegastraße 5A

Gelbe Säcke: erhältlich bei Ulla's Stoffidee, Vorstadt 13, vor dem Geschäft. Bitte nur haushaltsübliche Mengen mitnehmen.

Kleingärtnerverein Garteneinsatz am 25. September

Engen. Am Samstag, 25. September, findet um 13 Uhr der zweite Garteneinsatz des Kleingärtnervereins Engen statt. Treffpunkt ist am Vereinshaus. Bitte die Informationen an den Infotafeln beachten.

Verein ehemaliger Landwirtschaftsschüler General- versammlung

Hegau. Am Freitag, 17. September, findet um 20 Uhr im Gasthaus »Hecht« in Orsingen die Generalversammlung des Vereins ehemaliger Landwirtschaftsschüler im Kreis Konstanz für das Jahr 2021 statt. Die Generalversammlung 2020 musste im letzten Jahr coronabedingt ausfallen.

Alle Interessierten sind hierzu herzlich eingeladen.

Es wird darauf hingewiesen, dass aufgrund der Pandemie die 3G-Regel einzuhalten ist.

FFW Welschingen Schrottsammlung

Welschingen. Am Samstag, 25. September, führt die Freiwillige Feuerwehr, Abteilung Welschingen, in Welschingen eine Schrottsammlung durch. Die Sammlung erfolgt als Hol- beziehungsweise Bringsammlung. Die Bevölkerung in Welschingen wird gebeten den Schrott ab 8:30 Uhr am Straßenrand bereitzulegen. Selbstanlieferung ist von 9 bis 14 Uhr beim Parkplatz der Hohenhewenhalle (Wettestraße) möglich.

Eine Abholung von schweren Gegenständen sowie die Sammlung in anderen Ortschaften ist nach vorheriger Anmeldung ebenfalls möglich. Zur Anmeldung oder für eine Auskunft bitte unter Telefon 0173/3624986 melden.

Gesammelt wird: Eisenschrott aller Art, Aluminium, Kupfer, Messing. Nicht gesammelt werden: Kühlschränke/-truhen, Batterien, Reifen, Waschmaschinen, Geschirrspüler, Trockner, Elektroherde, Gegenstände mit Ölen oder anderen Betriebsstoffen, die fachgerecht entsorgt gehören.

Veranstaltungen

Regionaler Wirtschaftsförderverein Hegau und Kanzlei Weiß, Arat und Partner mdB, Patent- und Markensprechstunde, bis 18. Oktober, nach Terminvereinbarung (E-Mail: PFreisleben@engen.de), Räumlichkeiten der Kanzlei Weiß, Arat und Partner mdB

Wochenmarkt, Donnerstag, 16. September, 8 bis 12 Uhr, Marktplatz

Förderverein Stadtbibliothek und Stadt Engen, Theater Bea von Malchus »Das Bazilikon-Mädchen«, Freitag, 17. September, 20 Uhr, Katholisches Gemeindezentrum

Skiclub Engen, Jahreshauptversammlung, Freitag, 17. September, 19:30 Uhr, neue Stadthalle

Musikverein Zimmerholz, Jahreshauptversammlung, Freitag, 17. September, 20 Uhr, Bürgerhaus Zimmerholz

TV Engen, IBL-Nachwuchsmeisterschaften - Leichtathletik, Samstag, 18. September, ganztags, Hegaustadion

Stadt Engen, Soft-Vernissage zur Ausstellung FORUM REGIONAL mit Bette Bayer »Mancherorts - Farbe - Form - Veränderung«, Samstag, 18. September, 11 bis 18 Uhr, Städtisches Museum Engen + Galerie

Stadt Engen und Touristik Engen, Stadtführung »Engen zwischen Mittelalter und Moderne«, Montag, 20. September, 18 Uhr, Marktplatz

Stadt Engen und Touristik Engen, Erlebnisführung »Fromme Frauen oder falsche Nonnen - Die Beginen in Engen«, Dienstag, 21. September, 18:30 Uhr, Städtisches Museum Engen + Galerie



Aus Anlass ihres 20-jährigen Bestehens laden die Stadtbibliothek Engen und ihr Förderverein am kommenden Freitag, 17. September, um 20 Uhr (Einlass ab 19.30 Uhr) in das Katholische Gemeindezentrum Engen, Hexenwegle 1, zum »Ein-Frau-Theater« mit der unvergleichlichen Bea von Malchus ein. »Bazilikonmädchen« ist eine orientalische Liebesgeschichte von Elsa Sophia von Kamphoevener. Wieder schlüpft Bea von Malchus in Dutzende von Rollen und begeistert ihr Publikum. Nur noch wenige Restkarten (15 Euro mit Begrüßungsgetränk) gibt es in der Stadtbibliothek, Hauptstraße 8. Reservierung über Tel. 07733/501839 oder über kontakt@foerderverein-stabi-engen.de. Es gelten die zu diesem Zeitpunkt aktuellen Corona-Regeln. Bitte Impf- oder Genesen-Nachweis oder aktuellen Corona-Test vorlegen und medizinische oder FFP2-Maske nicht vergessen. *Bild: Marc Wilhelm*

Wer hat Lust zu singen?

Hohenhewenchor Welschingen probt wieder

Welschingen. Der Hohenhewenchor Welschingen startet wieder mit seinen Chorproben. Neue Sängerinnen und Sänger sind gerne willkommen. Gepröbt wird immer dienstags ab 19:30 Uhr im Turnsaal des Kindergartens Welschingen in der Turmstraße. Auf Grund der Corona-Verordnung erfolgen die Proben nach der 3G-Regel sowie mit einem Hygienekonzept. Wer Lust auf Singen und ge-

meinsame gemütliche Stunden mit aufgeschlossenen und fröhlichen Menschen hat und einmal die Woche den Alltag vergessen möchte, der ist beim Hohenhewenchor Welschingen genau richtig. Der Chor singt modernes und traditionelles Liedgut und pflegt ein geselliges Vereinsleben. Interessierte nehmen bitte Kontakt mit der Vorsitzenden Katrin Brugger, Tel. 0172/7452453, auf.

Gesangverein »Frohsinn« Anselingen Jahreshauptversammlung

Anselingen. Der Gesangverein »Frohsinn« lädt alle Mitglieder, Gönner und Freunde herzlich zur Jahreshauptversammlung am Samstag, 2. Oktober, um 16 Uhr ins Anselinger Bürgerhaus, Auf der Höhe 5, ein. Auf der Tagesordnung stehen verschiedene Tätigkeitsberichte. Die Versammlung findet unter Beachtung der aktuellen Corona-Verordnung statt.

Musikverein Welschingen Jahreshauptversammlung

Welschingen. Am Freitag, 1. Oktober, um 20 Uhr, lädt der Musikverein Welschingen alle Mitglieder und Interessierte zur diesjährigen Jahreshauptversammlung in die Hohenhewenhalle in Welschingen ein. Neben der Begrüßung und Totenehrung stehen verschiedene Berichte auf der Tagesordnung sowie die Entlastung der gesamten Vorstandschaft. Es wird darauf hingewiesen, dass die Veranstaltung unter den aktuellen Corona-Regeln stattfindet. Die Kontaktdaten werden erfasst und eine Teilnahme an der Jahreshauptversammlung ist nur mit einem 3G-Nachweis (Geimpft, Getestet, Genesen) möglich.

Stadtmusik Engen Jahreshauptversammlung

Engen. Die Stadtmusik Engen lädt zur Jahreshauptversammlung für das Jahr 2020 am Freitag, 15. Oktober, um 20 Uhr in die neue Stadthalle ein. Neben den alljährlichen Berichten steht auch eine Vorschau der beiden Dirigenten auf der Tagesordnung.

**MUSIKSCHULE
FÜR TASTENINSTRUMENTE**

Unterricht der Spaß macht für:

Keyboard | Klavier | Akkordeon
Für Anfänger und Fortgeschrittene!
Auch online möglich!

PIRMIN WÄLDIN
Diplom-Musiklehrer
Scheffelstraße 3, 78234 Engen
Tel. 07733/98060
www.waeldin-pirmin.de

AUSGELESENE WEINE + GETRÄNKE

GEBHART

WEINHAUS & VINOTHEK
IN ENGEN

Süffig, frisch:
Suser

Kaiserstühler
Federweißer

von der WG
Sasbach in der
1-Liter-Flasche

NEU:
Roter Suser
vom Weingut Kiefer
in der 1-Liter-Flasche

Schmeckt einfach
super!

Öffnungszeiten

Mo.-Sa. 8.00-12.30 Uhr
Mo.-Mi. 14.00-18.00 Uhr
Do. + Fr. 14.00-22.00 Uhr

Schwarzwaldstraße 2a · Engen
Tel. 07733/5422 · Fax 3173
www.weinhaus-Gebhart.de

Ausstellungen

im Städtischen Museum Engen + Galerie

Kunstaussstellung:	»Homo animalis« von Abi Shek
FORUM REGIONAL:	Ab 18. September: »Mancherorts - Farbe-Form-Veränderung« von Bette Bayer Soft Vernissage: Samstag, 18. September, 11 bis 18 Uhr
Dauerausstellungen:	Stadtgeschichte, Archäologische Abteilung
Öffnungszeiten (nur mit tagesaktuellem negativen Corona-Test, Impf- oder Genesungsausweis):	Di., Mi., Do., Fr. 14-17 Uhr Sa. + So. 11-18 Uhr Es besteht Maskenpflicht (medizinische oder FFP2-Maske)
Eintritt:	3 Euro, ermäßigt 2 Euro
Familientag:	1. Sonntag im Monat - kostenfreier Eintritt: Sonntag, 3. Oktober

»Mancherorts - Farbe-Form-Veränderung«

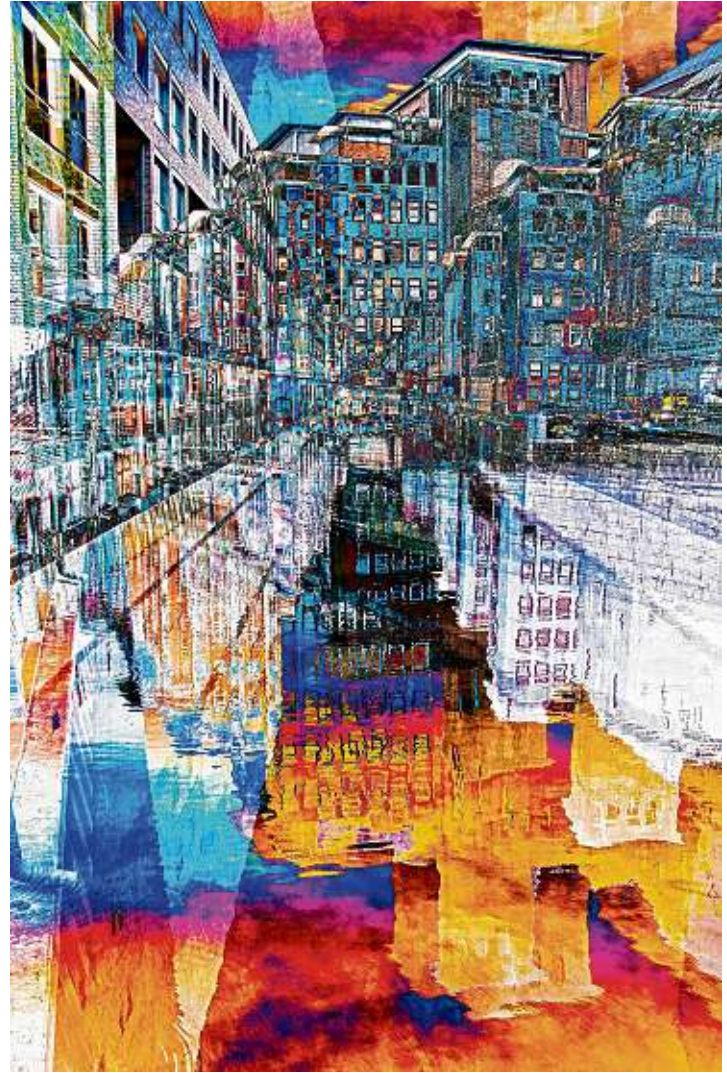
Am Samstag Soft-Vernissage der Ausstellung
der »Kompositionen« von Bette Bayer

Engen. Am Samstag, 18. September, von 11 bis 18 Uhr wird die Ausstellung »Mancherorts - Farbe-Form-Veränderung« von Bette Bayer im »forum regional« des Städtischen Museums coronabedingt als Soft-Vernissage (ohne Laudatio) eröffnet. Die Orte für ihre »Kompositionen« lesen sich wie ein »Who is Who« der internationalen Metropolen von Hamburg über Lissabon bis nach New York. Die Konstanzener Künstlerin Bette Bayer fotografiert Architekturen. Das können die Wolkenkratzer von Manhattan sein, die 180 Meter hohe »Gherkin« (Gurke) im Finanzdistrikt der City of London oder auch, ganz bodenständig, Altstadt Häuser in der Konstanzener Niederburg. Die Resultate dieser Introspektionen entsprechen jedoch nicht der klassischen Fotografie und ihrem primär abbildhaften Charakter. Denn die eigentliche Verschneidung der Motive und ihre Verdichtung fangen erst am Computer an. Bayer schiebt die Szenarien gleichsam inein-

ander, öffnet himmelhohe Perspektiven und taucht ihre imaginären Panoramen in ein unwirklich fluktuierendes Gewirr von Farben. Zwar haftet den Formen stets die Geometrie ihrer architektonischen Vorbilder an, doch liegt der Zauber der »Kompositionen« gerade in der Verschiebung der bildlichen Wahrnehmung hin zu einem rhythmischen Feuerwerk aus aufstrebenden Vertikalen, teppichartig miteinander verwobenen Schachtelstrukturen und irrlichternden Farbformationen.

Bette Bayers »Kompositionen« sind gleichermaßen Abstraktionen der Wirklichkeit wie Einblicke in eine künstlich generierte Realität, die ihre magische und bisweilen psychedelische Wirkung aus dem Zwischenbereich des Nüchternen und des Phantastischen beziehen.

Die Ausstellung ist vom 18. September bis 14. November im Städtischen Museum Engen + Galerie, »forum regional«, zu sehen.



Bette Bayer, Hamburg_024, 2017, Photo-Komposition, Photoabzug auf Alu-Dibond hinter Acrylglas.
Bild: Künstlerin

Patent- und Markensprechstunde

Beratungen noch bis 8. Oktober

Engen. Die Kanzlei Weiß, Arat und Partner mbB Patentanwälte und Rechtsanwalt bietet in Kooperation mit dem Regionalen Wirtschaftsförderverein Hegau und der Stadt Engen erneut kostenfreie Orientierungsberatungen für Unternehmer, Erfinder und Existenzgründer aus den Mitgliedsgemeinden des Wirtschaftsfördervereins (Aach, Engen, Gottmadingen, Hilzingen, Mühlhausen-Ehingen, Tengen) an. Die Beratungen finden noch bis 8. Oktober in den Räumlichkeiten der Kanzlei, Zeppelinstraße 4, Engen, statt. In Einzelgesprächen beantworten Rechtsanwältin Ute

Kimmling (Bereich Marken, Geschmacksmuster beziehungsweise Design) und Rechtsanwalt Dogan Arat (Bereich Patente, Gebrauchsmuster) typische Fragen, die sich potenzielle Anmelde stellen, angefangen von der Frage nach dem Nutzen der Anmeldung über die Voraussetzungen der jeweiligen Anmeldung bis hin zu den Kosten.

Die Beratungstermine können individuell vereinbart werden. Zur Terminkoordinierung ist eine Anmeldung unter Tel. 07733/502-212 oder formlos per E-Mail an PFreisleben@engen.de erforderlich.

Seit 7. September 2021 gibt es
nur noch im Kreisimpfzentrum Singen
ein regelmäßiges Impfangebot

Wochentag	Ort	Öffnungszeiten ab 7. September
Montag	Kreisimpfzentrum Singen Hohgarten 4, 78224 Singen	7 bis 14 Uhr
Dienstag	geschlossen	geschlossen
Mittwoch	Kreisimpfzentrum Singen Hohgarten 4, 78224 Singen	7 bis 14 Uhr
Donnerstag	Kreisimpfzentrum Singen Hohgarten 4, 78224 Singen	7 bis 14 Uhr
Freitag	Kreisimpfzentrum Singen Hohgarten 4, 78224 Singen	11 bis 19 Uhr
Samstag	Kreisimpfzentrum Singen Hohgarten 4, 78224 Singen	11 bis 19 Uhr
Sonntag	Kreisimpfzentrum Singen Hohgarten 4, 78224 Singen	11 bis 19 Uhr

Der letzte Impftag des Kreisimpfzentrums Singen ist am Mittwoch, 22. September 2021.

Folgeimpfungen, die in den Zeitraum nach dem 22. September 2021 fallen, sind bei den Hausärztinnen und Hausärzten wahrzunehmen.

Wochenmarkt
Jeden Donnerstag von 8 bis 12 Uhr
auf dem Marktplatz

»Demokratie - ich bin dabei!«

Engen beteiligt sich am Samstag als eine von vier Kommunen im Landkreis an der landesweiten Kampagne

Engen/Hegau. Auch in diesem Jahr initiiert die Jugendstiftung Baden-Württemberg eine landesweite Kampagne, um auf das hohe Gut unserer Demokratie hinzuweisen. Anlass ist der 15. September, den die vereinten Nationen 2007 zum »Internationalen Tag der Demokratie« erklärt haben. Ziel dieses Tages sind die Förderung und die Verteidigung der Grundsätze der Demokratie.

Am 18. September 2021 beteiligen sich vier Kommunen aus dem Landkreis an der Kampagne, die regelmäßig am Samstag nach dem 15. September durchgeführt wird: Engen, Gottmadingen, Radolfzell und Singen. Verschiedene Akteure bieten Infostände und Workshops an und hissen zeitgleich mit den anderen teilnehmenden Kom-

munen im Land eigens für diesen Anlass gestaltete Flaggen an prominenten Stellen.

»Unser buntes Engen« bietet in Kooperation mit der Stadt Engen wieder ein vielseitiges Programm mit informativen und kulturellen Angeboten. Dabei steht das Mitmachen im Vordergrund und der Verein freut sich über zahlreiche Teilnahme.

Die Veranstaltung geht **von 11 Uhr bis ungefähr 14 Uhr und findet in der Peterstraße 1 vor der Begegnungsstätte »Engener Brücke« und im nebengelegenen Pfarrgarten** der Seelsorgeeinheit Oberer Hegau statt. Für Verpflegung ist gesorgt. Das musikalische Programm gestaltet der Engener Songman Sebastian Kemper mit seiner »acoustic one man

show«. Die Veranstaltung in Engen findet statt im Rahmen der landesweiten Initiative »Meine. Deine. Eine Welt.« der Stiftung Entwicklungs-Zusammenarbeit Baden-Württemberg (SEZ) in Kooperation mit der Servicestelle »Kommunen in der Einen Welt« von Engagement Global mit Mitteln des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ).

Auch Gottmadingen, Radolfzell und Singen sind mit spannenden Aktionen dabei. Koordiniert werden diese im Landkreis durch das Regionale Demokratiezentrum Konstanz, das dem Kreisjugendreferat angeschlossen ist.

Infos zur landesweiten Kampagne gibt es unter: www.demokratie-ichbindabei.de.

Chor Querbeet Singfreudige gesucht

Engen. Der Chor »Querbeet« startet wieder und sucht singfreudige Menschen. Besonders für den »Lichterabend« wird Verstärkung gesucht.

Wer gerne singt und den Chor kennenlernen möchte, ist herzlich willkommen, um bis zum Lichterabend am 12. November oder auch darüber hinaus mitzusingen. Am »Lichterabend« singt »Querbeet« traditionell in der Stadtkirche ruhige, besinnliche, meditative und auch christliche Stücke. Geprobt wird ab 20. September montags um 20 Uhr am/im Gymnasium Engen, notfalls mit 3G, auf jeden Fall »coronakonform«.

Kontakt unter Tel. 07733/2453.



Vom Wetterglück begünstigt, konnte »Die Brücke - Unser buntes Engen« in Zusammenarbeit mit der Ateliergemeinschaft Mahler/Müller-Harter am vergangenen Samstag einen sehr gut besuchten Open-Air-Filmabend gestalten. Bei spätsommerlichen Temperaturen genossen die Zuschauer den Film »Das Schwein von Gaza« des uruguayischen Regisseurs Sylvain Estibal. Bei Erscheinen des Films im Jahr 2011 befand das ZDF-Magazin »aspekte«: »Der Gazastreifen und Komödie, das geht [...] zusammen, über den Nahostkonflikt ausnahmsweise mal lachen, auch. Absurd komisch und warmherzig verliert der Film doch nicht die bittere Realität aus den Augen«. Dem konnten sich die Zuschauer am Schützenurm hinter dem Rathaus nur anschließen. Dank großzügiger Spenden wurden nicht nur alle Kosten gedeckt, sondern auch die Unterstützung der Arbeit der UNO-Flüchtlingshilfe mit einem Betrag über 120 Euro unterstützt.

Bild: Müller-Harter

Kompetent, freundlich, preiswert.

Und immer nah beim Kunden.

Stadtwerte Engen – Menschen mit Energie!

STROM | GAS | WASSER | TV | TELEFON | INTERNET

STADTWERKE
ENGEN

Fleisch & Feines
aus dem Hegau

Metzgerei **Eckes**

Engens leckere Adresse

Scheffelstr. 2

Tel. 07733/5272, Fax 6072

... o' zapft wär' s!

Oktoberfest – Schmanke!

Grillhaxen

gepökelt und mariniert

100 g **0,69 €**

Hähnchenschlegel

natur oder mariniert

100 g **0,79 €**

Obatzter

unser angemachter Camembert

100 g **1,79 €**

Weißwurst

mit Kalbfleisch und

frischer Petersilie

100 g **1,29 €**

Rettichsalat mit Speck

frisch und würzig angemacht

100 g **0,75 €**

Schweinsbraten

mit Kruste

100 g **1,19 €**

Semmelknödel

oder Leberknödel

natürlich hausgemacht

100 g **0,75 €**

Wir freuen uns
auf Ihren Besuch!

Du liebst den Umgang mit Menschen? Dann suchen wir Dich.

Zur Unterstützung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Termin eine/-n:

Servicemitarbeiter (w/m/d)/Rezeption Gesundheitszentrum
auf 450-€-Basis

- Morgens und nach Vereinbarung

Wir bieten eine abwechslungsreiche und anspruchsvolle Tätigkeit mit angenehmer, teamorientierter Arbeitsatmosphäre.

Deine Aufgaben:

- Du bist kompetenter Ansprechpartner für unsere Kunden vor Ort
- Du führst selbstständig Beratungsgespräche mit Interessenten
- Du bist zuständig für die Sauberkeit im Studio

Dein Profil:

- Du bist zuverlässig, ehrlich, pünktlich, teamfähig und flexibel
- Du bist ein Organisationstalent und behältst durch Deine strukturierte Arbeitsweise auch in stressigen Situationen den Überblick
- Du hast Sozialkompetenz und Kommunikationsstärke

Fühlst Du Dich angesprochen? Dann schicke uns bitte Deine Bewerbung mit Lebenslauf und möglichen Arbeitszeiten direkt an:
ina@fitforlife.info

Fit for Life Gesundheitszentrum
Ballenberg 19 · Engen



Redaktions- und Anzeigenschluss Montag 12 Uhr



**Wir bieten
Ausbildungsplätze**

**Herzlich Willkommen
bei der
Stadt Engen**

Als Arbeitgeber für mehr als 220 Beschäftigte liegt uns die Ausbildung von qualifiziertem Personal am Herzen. Die Nachwuchsförderung, nicht nur als Träger unserer Kindertagesstätten und Schulen, sondern auch gerade als ausbildender Arbeitgeber, ist uns ein besonderes Anliegen.

Bewerben Sie sich jetzt für eine **Ausbildung 2022** zur/m

▪ Bachelor of Arts (B. A.)

Gehobenen nichttechnischen Verwaltungsdienst
Die Zulassung ist bei der Hochschule Kehl zu beantragen.
Näheres unter www.hs-kehl.de.

▪ Verwaltungsfachangestellte/r

Fachrichtung Landes- und Kommunalverwaltung

▪ Anerkennungspraktikant/in für den Beruf Erzieher/in

Im Anschluss an die zweijährige Fachschule für Sozialpädagogik

▪ Praxisintegrierte Ausbildung zum/zur Erzieher/in (PIA)

Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Dann bewerben Sie sich bis zum
01. Oktober 2021 bei der

Stadtverwaltung Engen, Personalstelle,
Hauptstraße 11, 78234 Engen
✉ bewerbungen@engen.de (max 8 MB)

Für Fragen steht Ihnen Personalsachbearbeiterin Marianne Wikenhauser unter
☎ 07733 502-203 gerne zur Verfügung.

**Wir freuen uns auf
Ihre Bewerbung**



(Informationen zur sicheren Kommunikation finden Sie auf der Startseite unserer Homepage unter dem Kontaktformular)

Besuchen Sie uns auch im Internet: www.engen.de

Vielseitige Einsatzmöglichkeiten zu jeder Jahreszeit

Gemeinderat beschloss Ersatzbeschaffung eines Fahrzeugs für den Bauhof

Engen (her). Für den Winterdienst verfügt der Bauhof der Stadt Engen über zwei Schmalspurgeräte, die in der Altstadt und auf Gehwegen zum Räumen eingesetzt werden. Außerdem sind in beengten Situationen die Schmalspurgeräte, insbesondere die Hansa Zugmaschine, durch ihre hohe Zugkraft im Einsatz, auch bei Veranstaltungen oder zum Transport. Das bestehende Fahrzeug wurde vor 19 Jahren angeschafft und hat rund 84.704 Kilometer auf dem Buckel. Aufgrund der in den vergangenen Jahren zunehmenden Anzahl an Reparaturen und des Alters sowie des speziellen Aufbaus, der in der Regel mit hohen Kosten verbunden ist, wurde für das Haushaltsjahr 2021 eine Ersatzbeschaffung vorgesehen und die erforderlichen Mittel in Höhe von 156.000 Euro in den Haushalt eingestellt.

»Am Markt wird nur eine begrenzte Anzahl an Schmalspurgeräten angeboten, die vorwiegend im kommunalen und öffentlichen Bereich zum Einsatz kommen. Die Hersteller haben daher nur wenige Vertragspartner und ein Wettbewerb im Sinne einer Ausschreibung ist nicht zielführend. Es kommt nur der direkte Vergleich ähnlicher Geräte verschiedener Hersteller in Frage«, betonte Stadtbaumeister Matthias Distler in der letzten Gemeinderatssitzung vor der Sommerpause. Gebrauchte Angebote von neuwertigen Geräten seien am Markt nicht vorhanden. Nachdem der Bauhof verschiedene vergleichbare Geräte angeschaut und zur Probefahrt einige Tage zur Verfügung hatte, kristallisierte sich nach reiflicher Überlegung heraus, dass das Fahrzeug MultiCar M 29 C der Firma HAKO die vielseitigsten Einsatzmöglichkeiten hat.

Die Größe des Fahrzeugs und dessen Einsatzmöglichkeiten entsprechen dem Hansa Typ APZ 1003-H. Darüber hinaus ist der Anbau einer Gießvorrichtung zum Wässern von Pflanzen und Bäumen möglich und die Fronthydraulik kann für ein bestehendes Mähwerk genutzt werden.

»Diese zusätzlichen Optionen ermöglichen eine effektivere Arbeit und vielseitigeren Einsatz, was die Fahrzeuge der Mitbewerber nicht bieten. Zudem ist das Angebot mit 127.455,16 Euro für das vergleichbare Fahrzeug der Marke HAKO das wirtschaftlichste«, so Distler. Im Haushalt sei für 2021 die Anschaffung eines Tanks mit Pumpe vorgesehen, würde bei der Anschaffung des HAKO das optional angebotene Tanksystem mit Gießarm jedoch von vorne herein mitbestellt, könne der Kauf des separaten Tanks entfallen. Insgesamt würde der Kaufpreis bei 158.371,36 Euro abzüglich 2 Prozent Skonto liegen, beziffert der Stadtbaumeister.

Vor dem Hintergrund, dass der Hersteller für August eine Preissteigerung angekündigt und auf eine Lieferfrist von derzeit 16 Wochen hingewiesen hatte, so dass das Schmalspurgerät gerade rechtzeitig zum Wintereinsatz geliefert würde, beschloss der Gemeinderat einstimmig die Beschaffung des MultiCar M 29 C der Firma HAKO inklusive Zubehör zum Angebotspreis von 158.968,53 Euro abzüglich 2 Prozent Skonto. Sobald das Fahrzeug geliefert wird, kann der vorhandene Hansa über die Versteigerungsplattform des Landes verkauft werden. Eine Schätzung, was für das alte Fahrzeug noch erzielt werden könne, sei schwierig, da am Markt fast nichts Vergleichbares angeboten werde, so Matthias Distler.



Jahnstraße 40 · 78234 Engen
Tel. 0 77 33 / 99 65 94-0
Fax 0 77 33 / 99 65 94-5690
E-Mail: info@info-kommunal.de

**Redaktions- und Anzeigenschluss
Montag, 12 Uhr**

20-jährige Städtepartnerschaft mit Trilport

Jubiläumsfeier findet vom 1. bis 3. Oktober in Engen statt

Zur Feier des 20-jährigen Jubiläums der Städtepartnerschaft empfängt die Stadt Engen vom Freitag, 1. Oktober, bis Sonntag, 3. Oktober, eine Abordnung von Bürgerinnen und Bürgern aus der französischen Partnergemeinde Trilport. Das Jubiläum wurde coronabedingt um ein Jahr auf 2021 verschoben.

Engen. Um ein Zeichen der freundschaftlichen Verbundenheit beider Länder und Städte zu setzen, wird das Jubiläum trotz der nach wie vor virulenten Pandemie stattfinden, wenn auch unter strengen Hygiene-Regelungen. So musste die Anzahl der Teilnehmenden sowohl auf französischer als auch auf deutscher Seite auf jeweils etwa 50 eingeladene Personen begrenzt werden. Die Feierlichkeiten werden in der neuen Engener Stadthalle stattfinden.

Alle Teilnehmenden müssen genesen oder geimpft sein (2G-Regel), es gelten die AHA-Hygiene-Maßnahmen, die Personendaten werden zwecks Kontaktverfolgung erhoben. Trotz dieser nicht unerheblichen

Einschränkungen wird es zur Vertiefung der Städtepartnerschaft und der Unterhaltung aller Gäste ein vielfältiges, wenn auch konzentriertes Programm, wie etwa zum aktuellen Thema des Klimawandels oder zur deutsch-französischen Geschichte geben.

Am Samstag, 2. Oktober, um 16:30 Uhr, wird eine ökumenische Dankandacht in der Engener Stadtkirche stattfinden. Hier sind Gäste, unter Beachtung der 2G-Regel, herzlich willkommen.

Beim Empfang an der neuen Stadthalle am Sonntag, 3. Oktober, um 11:30 Uhr, werden die beiden Bürgermeister Johannes Moser und Jean-Michel Morer zum Tag der Deutschen Einheit sprechen. Da die Veranstaltung bei trockener Witterung vor der neuen Stadthalle stattfindet, sind auch hier alle Interessierten zur Teilnahme eingeladen. Die außerordentlichen Umstände, davon sind die Verantwortlichen in Engen als auch Trilport überzeugt, erfordern außerordentliche Maßnahmen, um den europäischen Gedanken auch in schwierigen Zeiten zu pflegen und weiterzuentwickeln.



»Ökomarkt trifft Oktoberle« heißt es wieder am Sonntag, 26. September, von 11 bis 18 Uhr in der Engener Altstadt. »Nach der coronabedingten Absage im vergangenen Jahr haben wir uns dazu entschlossen, diesen wichtigen Markt bereits zum 28. Mal durchzuführen, wenn auch nicht im gewohnt großen Umfang und mit Maskenpflicht«, erklärte Bürgermeister Johannes Moser bei einem Pressegespräch und betonte: »Es ist wichtiger denn je, das Bewusstsein für unsere Verantwortung für Umwelt und Natur zu schärfen«. An rund 45 Ständen werden die Besucher in der Altstadt neben Informationen, Produkten und Dienstleistungen aus der breiten Palette des Umwelt- und Naturschutzes auch kunsthandwerkliche Artikel, frische Lebensmittel und Bewirtschaftungsstände finden. »Auf ein Mitmachprogramm müssen wir dieses Jahr leider verzichten«, bedauert Michaela Schramm (Mitte), die innerhalb des Fachbereiches Umwelt den Markt organisiert. »Die teilnehmenden Einzelhändler laden an diesem verkaufsoffenen Sonntag von 12 bis 17 Uhr ebenfalls zum Bummeln und Verweilen ein«, freut sich Berta Baum, Vorsitzende des Marketing-Vereins Engen (rechts). Bei einem Gewinnspiel winken als Preise Engener Sterntaler und Einkaufsgutscheine. Detaillierte Informationen folgen in der kommenden Ausgabe des Hegaukurier. Bild: Hering

Redaktions- und Anzeigenschluss Montag 12 Uhr



Menschen mit Energie

Günstige Tarife, transparente Leistungen und Beratung vor Ort.

www.stadtwerke-engen.de

ENGLER

· landmetzgerei ·

...natürlich schmeckt's besser.

Welschingen 07733/994930

Ehingen Tel. 07733/5312 Mühlhausen Tel. 07733/505040

Unser Angebot vom 17.09.2021 - 23.09.2021

Hausmacher Schwarzwurst	100 g nur 0,89 €
nach überlieferter Rezeptur gewürzt	
Engler's feine Mettwurst	100 g nur 0,89 €
unser Klassiker	
Bierschinken	100 g nur 1,49 €
mit viel Magerfleisch	
Schweinebraten mager ohne Bein	100 g nur 0,89 €
Rinderrouladen gefüllt	100 g nur 1,49 €
oder zum selber füllen	

Unser Samstagsknaller am 18.09.2021

Schweinefilet - Schweinefiletspieße 100 g nur 1,49 €

Unser Mittwochsangebot am 22.09.2021

Schweineschnitzel aus der Oberschale 100 g nur 0,99 €

Wir, die Metzgerei Engler legen sehr großen Wert auf Qualität. Deshalb schlachten wir typische Landschweine vom Bauer Fitz (www.fitzenhof.de), langsam gewachsen ohne Zusätze. So gewährleisten wir Ihnen nur beste Qualität aus der Region.

Verdichtung auf das Wesentliche

Abi Shek zeigt in seiner Ausstellung »homo animalis« beeindruckende Holzschnitte

StubenArt-Ressortleiterin Gabi Schupp freute sich am vergangenen Freitagabend nach mehr als eineinhalbjähriger coronabedingter »Ausstellungsabstinenz« sichtlich, im Namen der Stubengesellschaft Engen wieder eine Ausstellung im Städtischen Museum Engen + Galerie eröffnen zu dürfen. Bis 7. November sind unter dem Titel »homo animalis« beeindruckende großformatige Holzschnitte sowie eine Installation des in Stuttgart lebenden Künstlers Abi Shek zu besichtigen. Katja Ritter, Schauspielerin und Abi Sheks Ehefrau, umrahmte ihre Laudatio mit den Gedichten »Das Wunder wartet« und »Körper« von Rose Ausländer.

Engen (her). Sie ziehen den Betrachter magisch an, Abi Sheks monumentale Holzschnitte in Schwarz und Blautönen auf weißer Leinwand, und die Tier-silhouetten erfüllen die Räume des ehemaligen Klosters mit geheimnisvollem Leben. »Diese Tiere sind - so paradox es scheint - gerade durch die Reduktion auf ihre Schattenbilder in besonderer Weise präsent«, zitierte Katja Ritter Dr. Veronika Mertens, bildete doch eine frü-

here Einführungsrede der Direktorin des Kunstmuseums Albstadt die Grundlage der Laudatio. Nicht die äußere Erscheinung, die allen vertraut sei, werde hier wachgerufen, sondern ein Augenblick intensiver Anwesenheit im Raum. »Und dieser Raum ist - auf der Fläche der weiß grundierten Leinwand - zweidimensional, genauso wie das schwarze Schattenbild«, so Katja Ritter. Schwarz und Weiß und Blau seien die Koordinaten dieser Bilder: »Darin entfaltet sich das ganze Leben zwischen Leere und intensiver Anwesenheit im Raum«.

Abi Shek, 1965 als Sohn eines Bildhauers und einer Goldschmiedin in Israel geboren und in einem Kibbuz aufgewachsen, wollte Kunst studieren - diesen Entschluss fasste er bereits in Israel. Es sei gerade die Holzschnitt-Tradition gewesen, die Shek nach Deutschland gezogen habe, blickte Katja Ritter zurück, in jenes Land, in dem vor mehr als 500 Jahren durch Meister wie Albrecht Dürer die bedeutendste Holzschnitt-Tradition Europas entstanden sei. »Außerdem hat er als Junge einmal ein kleines Heft bekommen mit Reproduktionen von Holzschnitten, die ihn in ihrer



In seiner Ausstellung im Engener Museum zeigt Abi Shek in der Apsis eine Installation aus 21 Ähren aus verzinktem, teilweise vergoldetem Blech mit dem Titel »Kultur« sowie erstmals großformatige Zeichnungen auf Leinwand, die sich mit dem Thema Kultur auseinandersetzen. Diese Arbeiten wurden durch ein Stipendium 2021 vom Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg gefördert. Die Frage »Was ist Kultur, woher kommt Kultur und was bewirkt Kultur?« sei eine der zentralen Fragen, mit denen sich Abi Shek beschäftige, erläuterte Katja Ritter in ihrer Laudatio.

Bild: Hering

ursprünglichen Klarheit und Kraft faszinierten«. Es war ein Reprint des berühmten »Brücke«-Katalogs von 1910, in dem Erich Heckel, Ernst Ludwig Kirchner, Max Pechstein und Karl Schmidt-Rottluff gegenseitig ihre Gemälde im Holzschnitt wiedergegeben hatten. »Die primitivistische Holzschnitt-Kunst der »Brücke«-Künstler hatte in Deutschland einen wichtigen Grundstein für die Entstehung einer modernen Formensprache gelegt«, so Katja Ritter.

Abi Shek spielt auf sehr persönliche Weise mit unterschiedlichsten Traditionen. »Mit der Ausdruckskraft des Holzschnitts der jungen Avantgarde vor 100 Jahren verbindet er das eigene Erleben der Rinderherden in seiner Heimat Israel, aber auch die Kulturen des Nahen Ostens wie Ägypten mit seinen hieroglyphischen Zeichen - all dies mischt sich mit der Begeisterung für die reduzierte Zeichenhaftigkeit etwa der Eiszeit-Malerei, künstlerischen Äußerungen von Menschen, die vor zigtausenden von Jahren etwas formuliert haben und uns durch ihre Malerei bis heute begegnen«, beschrieb die Laudatorin. Archaische Zeichen von Tieren, silhouettenhaft in die

Fläche gebannt, notiere Abi Shek zunächst in kleinen spontanen Pinselzeichnungen im Din A 4-Format, die später - zunächst oft ebenfalls als Pinselzeichnung - ins große Format übersetzt würden.

»In seinen großen Holzschnitten gewinnen die Tiere abermals neues Leben auf der Fläche der Leinwand, verdichtet zu ferngerückten Zeichen, die in neue Räume führen«, so Katja Ritter. Bewusst verzichte Abi Shek auf das Papier mit seiner haptischen Anmutung, vielmehr wähle er als Bildträger für seine Holzschnitte weiß grundierte Leinwand, welche die Konzentration auf die großen dunklen Tierzeichen noch unterstütze. »So entstehen Bild-Räume, erfüllt von intensivem Leben: Schatten, in Holz gebannt, aus Urzeiten hineinprojiziert in unsere Gegenwart«, erläuterte Katja Ritter. So viel Tierbeobachtung in diesen Bildern stecke, so sei dies doch nicht ihre Essenz. »Diese Bilder sind in ihrer zeichenhaften Verdichtung Ausdruck menschlichen Geistes - gerade durch die Reduktion auf das Schattenbild, die das Naturbild zum Zeichen macht«, zitierte Katja Ritter abschließend Veronika Mertens.



Am Ende ihrer Einführungsrede zitierte Katja Ritter das Gedicht »Körper« von Rose Ausländer und präsentierte ein Werk, das Abi Shek speziell zu diesem Gedicht schuf. Der Druck entstand im Auftrag von Helmut Braun, Beiratsvorsitzender der Rose-Ausländer-Stiftung sowie Herausgeber und teilweise Verleger der Gedichte der Lyrikerin.

Bild: Hering

Panorama zwischen Generationen und Kontinenten

Lesung am 23. September in der Stadtbibliothek Engen über eine Familie im Ausnahmezustand

Auf Einladung der Stadtbibliothek Engen und ihres Fördervereins stellt die Stuttgarter Erfolgsautorin Anna Katharina Hahn am Donnerstag, 23. September, um 20 Uhr in der Stadtbibliothek ihren neuen Roman »Aus und davon« vor. Kartenverkauf (10 Euro, Schüler/Studenten und Sozialpassinhaber mit Ausweis 6 Euro) und Kartenreservierung in der Stadtbibliothek, Hauptstraße 8, Tel. 07733/501839, und an der Abendkasse. Online-Reservierung über den Förderverein unter <https://foerderverein-stabi-engen.de>. Es gelten die aktuellen Corona-Regeln.

Engen. Elisabeth, pensionierte Inhaberin eines Reisebüros im Stuttgarter Zentrum, sehr rüstig trotz ihrer mehr als 70 Jahre, kommt der Mann abhanden, nicht durch seinen Schlaganfall, sondern ... Aus und davon? Cornelia, ihre Tochter, zwei Kinder, frisch geschieden, nimmt sich eine Auszeit, um in die USA zu reisen. Also nur Kontakte über Skype. Kann das gut gehen? Elisabeth soll sich um die Kinder Stella und Bruno kümmern, doch dann ist Bruno plötzlich weg. Elisabeth in Panik! Auf dem Speicher findet Elisabeth den »Linsenmaier«, die uralte Puppe ihrer Mutter, dem Trudele, die in der Notzeit der Weltwirtschaftskrise in den 20er-Jahren von der Familie nach Amerika geschickt wurde, um bei reichen Verwandten zu arbeiten. Was für eine Arbeit das ist, erkennt sie bald mit Schrecken. Hätte das heimwehkranken Trudele den »Linsenmaier« nicht gehabt, sie wäre verzweifelt. Der erzählt nun die verhängnisvolle Amerika-Episode.

Sehr geschickt verbindet Autorin Anna Katharina Hahn diese verschiedenen Handlungsstränge. Ebenso gekonnt charakteri-

siert sie die früher verrufenen Arbeiterviertel im Stuttgarter Osten (Schlachthausnähe!) wie auch das Milieu des schwäbischen Pietismus, der Elisabeth ungewollt, aber nachhaltig beeinflusst hat. Das Ergebnis ist manchmal verblüffend, häufig aber so komisch, dass man beim Lesen einfach lachen muss. Theresa Hübner von SWR urteilt: »Aus und davon« ist ein Gegenwartsroman im besten Sinne, doch die Autorin weiß um die Bedeutung der Vergangenheit. Mit »Aus und davon« hat Anna Katharina Hahn einen kunstvoll komponierten Familienroman vorgelegt, klug und durchdacht. Ein Stuttgart-Roman, nicht nur für Leserinnen und Leser aus dem Ländle.

Anna Katharina Hahn, geboren 1970, ist eine der wichtigen Stimmen ihrer Generation. Neben mehreren Auszeichnungen hatte sie 2018 die renommierte Stelle als Mainzer Stadtschreiberin inne.

Bücher: Kürzere Tage (2009), Am Schwarzen Berg (2012), Das Kleid meiner Mutter (2016).

Die Buchhandlung am Markt ist mit einem Büchertisch bei der Lesung präsent.



Anna Katharina Hahn liest am Donnerstag, 23. September, um 20 Uhr in der Stadtbibliothek Engen aus ihrem neuen Roman »Aus und davon«. Bild: Heike Steinweg



Inklusiver Sommerspaß mit Clown Enrico: Bei strahlendem Sonnenschein begeisterte Clown Enrico am 3. September rund 50 Kinder mit Eltern und Großeltern auf der Freilichtbühne. Auf Einladung der Zieglerischen Ambulanten Dienste war er aus Villingen angereist. In einem rasanten Programm zauberte der Clown ständig neue Überraschungen aus einem seiner vielen großen und kleinen Koffer. Mit Musik, Klamauk und »ganz viel Magie« riss er sein Publikum mit. Nach einer kurzweiligen Stunde bestem Sommerspaß verabschiedete Enrico sich bis zu seinem nächsten Besuch in Engen.

Bild: Kliezt

Herbstkränze selbst gemacht

Angebot der Landfrauen Stockach-Engen

Hegau. Die Landfrauen Stockach-Engen laden am Samstag, 18. September, um 14 Uhr interessierte Frauen ins Rathaus nach Mahlsprüen zum Workshop »Herbstlich bunte Türkränze und Türsträuße

selbst gemacht« ein. Die Teilnehmerinnen werden gebeten, Strohkranz, Draht und Gartenmaterial mitzubringen. Die Kosten betragen 8 Euro. Anmeldung bei Karina Stengelin, Tel. 0172/7724751.

Wochenmarkt

Jeden Donnerstag von 8 bis 12 Uhr auf dem Marktplatz



Die Stadt Engen sucht Wohnraum für Geflüchtete

Die Stadt Engen sucht weiteren Wohnraum für Geflüchtete in Engen.

Die Stadtverwaltung bittet deshalb, dass sich die Eigentümer von leerstehenden Wohnungen oder Häusern melden, wenn sie Wohnraum an die Stadt Engen vermieten möchten. Sie können **direkt mit der Stadtverwaltung einen Mietvertrag abschließen** und wir werden Ihr Objekt dann an Geflüchtete untervermieten. **Infolgedessen steht die Stadt Engen für die Mieterpflichten ein;** die Mietzahlungen und die Abrechnung der Nebenkosten erfolgt ebenfalls direkt über die Stadt Engen. Herzlichen Dank für Ihre Mithilfe.

Sollten Sie über freien Wohnraum verfügen und diesen vermieten wollen, setzen Sie sich bitte mit der Integrationsbeauftragten Lisa Hensler, Tel. 07733/502-219 oder E-Mail: lhensler@engen.de, in Verbindung.

Abschlussbilder Versprechen wird eingelöst

Engen (her). Nachdem der Anne-Frank-Schulverbund inzwischen freundlicherweise die Fotos der Abschlussklassen zur Verfügung gestellt hat, löst der *Hegaukurier* spät, aber nicht zu spät sein Versprechen ein, aufgrund der besonderen Situation mit coronabedingten Einzel-Abschlussfeiern zum Abschied ein Foto von jeder aus dem Bildungszentrum Engen ausscheidenden Klasse zu veröffentlichen. Bitte nicht wundern: Ein Gesamtfoto der Klasse 10c ist bereits in der *Hegaukurier*-Ausgabe vom 28. Juli erschienen, eine Klasse 10b gab es im vergangenen Schuljahr am Schulverbund nicht.

Impressum

Herausgeber: Stadt Engen, vertreten durch Bürgermeister Johannes Moser. Verantwortlich für die Nachrichten der Stadt und der Verwaltungsgemeinschaft Engen der Bürgermeister der Stadt Engen, Johannes Moser.

Verantwortlich für den übrigen Inhalt, die Herstellung, Verteilung und den Anzeigenteil:

Info Kommunal Verlags-GmbH
Jahnstraße 40, 78234 Engen,
Tel. 07733/996594-5660
Fax 07733/996594-5690,
E-Mail: info@info-kommunal.de
Geschäftsführer: Tobias Gräser

Redaktionsleitung:

Gabriele Hering, Tel. 07733/
996594-5661 oder 01515/4408650
E-Mail: gabriele.hering@
info-kommunal.de

Anzeigenannahme/-Beratung:

Astrid Zimmermann bei Info
Kommunal (siehe oben)

Anzeigen-+Redaktionsschluss:

Montag, 12 Uhr

Druck: Druckerei Konstanz GmbH
Kostenlose Verteilung (i.d.R. mitt-
wochs) an alle Haushaltungen in
Engen, Anselfingen, Barga, Bie-
sendorf, Talmühle, Bittelbrunn,
Neuhausen, Stetten, Welschingen,
Zimmerholz, Aach, Mühlhausen,
Ehingen, Leipferdingen, Mau-
enheim, Tengen, Blumenfeld, Wat-
terdingen, Weil.

Auflage: 10.810

Amtsblatt nicht erhalten?

Reklamationen an: psg Presse-
und Verteilservice Baden-Würt-
temberg GmbH, kostenlose Hot-
line: 0800 999 5 222, qualitaet@
psg-bw.de

Abschied vom ...



Abschlussfoto der Hauptschulklasse 9a des Anne-Frank-Schulverbunds.

Bild: Schulverbund



Abschlussfoto der Hauptschulklasse 9b des Anne-Frank-Schulverbunds.

Bild: Schulverbund



Abschlussfoto der Werkrealschulklasse 10a des Anne-Frank-Schulverbunds.

Bild: Schulverbund

... Bildungszentrum Engen



Abschlussfoto der Realschulklasse 10d des Anne-Frank-Schulverbunds.

Bild: Schulverbund



Abschlussfoto der Realschulklasse 10e des Anne-Frank-Schulverbunds.

Bild: Schulverbund



Abschlussfoto des Abiturjahrgangs 2020/2021 des Gymnasiums Engen.

Bild: Hering

Engener Weihnachtsmarkt Anmeldeschluss

Engen. Der Marketing-Verein Engen gibt nach Verlängerung den 22. September als Anmeldeschluss für den Weihnachtsmarkt am 27. und 28. November bekannt. Der Verein bedankt sich für die bisher eingegangenen Anmeldungen und freut sich, den Weihnachtsmarkt zu der dann geltenden Corona-Verordnung durchführen zu können.

Skiclub Engen Jahreshaupt- versammlung

Engen. Der Skiclub Engen lädt alle Mitglieder, Gönner und Freunde herzlich zur ordentlichen Jahreshauptversammlung am Freitag, 17. September, um 19.30 Uhr ins Foyer der neuen Stadthalle in Engen ein. Auf der Tagesordnung steht neben den Tätigkeits- und Rechenschaftsberichten und Teilwahlen ein Antrag zur Satzungsänderung (virtuelle Durchführung von Mitgliederversammlungen). Die Veranstaltung findet unter Beachtung der zum Zeitpunkt geltenden Corona-Verordnung statt (Registrierung, 3G-Regel, Maske). Die Vorstandschaft freut sich auf rege Teilnahme.

Skiclub Engen Skigymnastik

Engen. Der Skiclub Engen startet unter den aktuell gültigen Hygiene-Vorschriften wieder mit seiner Fitnessgymnastik. Da die neue Stadthalle am Donnerstag, 16. September, wegen einer Veranstaltung nicht zur Verfügung steht, findet das erste Training erst am Donnerstag, 23. September, um 20 Uhr in der neuen Stadthalle statt. Das effektive Sportprogramm stärkt die Ausdauer, kräftigt die Muskulatur und verbessert die Koordination und Beweglichkeit. Alle Teilnehmer werden gebeten, ihre eigenen Matten mitzubringen. Das Skigymnastik-Team freut sich, alle Teilnehmer wieder zu sehen - auch Neueinsteiger sind herzlich willkommen.

Pumpenhaus war ein »millionenschweres« Projekt

Vielfältiges Programm beim »Tag des offenen Denkmals« in Engen

Nach einem rein virtuellen »Tag des offenen Denkmals« im vergangenen Jahr kamen Kultur- und Geschichtsinteressierte beim diesjährigen Aktionstag wieder auf ihre Kosten. Auch die Stadt Engen beteiligte sich wieder mit einer Vielzahl an Angeboten, zum Teil mit Führungen. So konnten die Alte Kirche in Welschingen, die Spitalkirche mit ihrer Kapuzinergruft, die Wendelins-Kapelle, die Stadtkirche, der Bürgersaal und das Trauzimmer im Rathaus besichtigt werden – und natürlich das hübsche Pumpenhaus in der Mundingstraße, das Bernd Dreher mit vielen Informationen zur Wasserversorgung in Engen früher und heute auch dem *Hegaukurier* näherbrachte.

Engen (her). Man spürt es sofort – Wasser ist sein Element, schließlich war Bernd Dreher nicht umsonst viele Jahre lang Wassermeister der Stadtwerke Engen. Er kennt sich bestens aus und hat manche Details aus dem Stadtarchiv zusammengetragen. Das adrette eingeschossige und rechteckige Pumpenhaus mit Außenwänden in Bossenquadern, reich profiliertem Türgeband und Walmdach wurde 1923/24 nach Plänen des Badischen Kulturbauamtes Konstanz für die Wasserversorgung

der Stadt Engen gebaut und löste eine damals baufällige Brunnenstube ab. In Baukörper und Detailformen orientiert es sich am Stil von Gartenhäusern des 18. Jahrhunderts und ist ein sehr anschauliches Beispiel aus den 1920er-Jahren für die verhältnismäßig aufwendige, an traditionsgebundenen Formen ausgerichtete Gestaltung technischer Bauten.

»Die hiesige Quelle speiste vor Erstellung der allgemeinen Wasserversorgung im Jahre 1883 einige Brunnen in tiefer gelegenen Teilen der Stadt Engen«, kam Bernd Dreher auf die Vorgeschichte zu sprechen. Die Geburtsstunde der Wasserversorgung Engen war im Jahr 1883, denn ab da kam das Wasser zum Bürger ins Haus. Das Wachstum der Gemeinde und die Industrialisierung hatten eine Erweiterung notwendig gemacht. Die Bauzeit dauerte von Juni bis November 1883 mit einem Kostenaufwand von 58.800 Mark und damit günstiger als der Kostenvoranschlag über 60.000 Mark. Als im Jahr 1921 das Gewölbe der Brunnenstube bei der Gaugelmühle eingestürzt war, bestand Handlungsbedarf. Ein Kostenvoranschlag belief sich auf 3.232 Mark. »Durch das Pumpwerk sollte bei ungenügender Wasserlieferung der mit natürlichem Druck

zufließenden Quellen aus dem Jägertal bei Anseltingen und dem Zimmerholzer Tal in das Reservoir auf dem Kapuzinerberg, heute Hugenberg, durch die Einspeisung von Quellwasser bei der Gaugelmühle eine ausreichende Wasserversorgung sichergestellt werden«, erläuterte Dreher. Anstelle der alten, baufälligen Brunnenstube aus Bruchstein mit Ziegelgewölbe wurde ein neuer Beton-schacht mit 3 Metern Durchmesser bis auf die Tiefe des Unterwasserkanals der Gaugelmühle erstellt. Danach wurde ein weiterer Brunnenring mit einem Durchmesser von einem Meter eingesetzt. »In diesem Zuge wurden noch zwei weitere Quellen in der nahe gelegenen Wiese von Familie Mayer in Richtung Gewächshaus Wegler und Tennisplatz gefasst«, so Dreher. Fehlte noch ein Gebäude für die Zentrifugalpumpe mit Elektromotor und die weiteren technischen Einrichtungen – das im Baustil so hübsche Pumpenhaus entstand. Zum Anschluss an das städtische Netz wurde eine neue Wasserleitung aus Graugussrohren bis zur heutigen Ballenbergstraße bei der evangelischen Kirche verlegt. Doch die Kosten galoppierten davon, war doch inzwischen die Inflation rasant fortgeschritten und spiegelte sich deutlich in den Rechnungen wider: Für die Lieferung der Gussrohre und Formstücke erfolgte eine Vorauszahlung in Höhe von 300



Heute wird das Pumpenhaus nur noch zur Befüllung des Schwimmerbeckens im Erlebnisbad und für den Tennisclub Engen zur Platzberegnung genutzt.

Millionen Mark, 20 Millionen Mark erhielt ein Schlossermeister für zu lieferndes Blei. Dann kam im November 1923 die Währungsreform, für den Zehn-PS-Drehstrommotor mit Zentrifugalpumpe wurden danach 850 Goldmark bezahlt. »Leider liegen keine tatsächlichen Kosten für das Gebäude vor«, bedauert Dreher. 1924 sei das erste Pumpwerk der Wasserversorgung der Stadt Engen dann nach verschiedenen technischen Problemen bei der Inbetriebnahme von Motor und Pumpe ans Netz gegangen.

»Der Tiefbrunnen Brächle mit Pumpstation und einer Brunnentiefe von 42 Metern ist seit 1970 in Betrieb und mit einem Versorgungsgrad von circa 80 Prozent das Hauptstandbein der Wasserversorgung der Stadtwerke Engen«, wechselte Dreher in die Gegenwart zurück. Die restlichen 20 Prozent werden von den Quellen Jägertal (die seit dem 14. Jahrhundert im Betrieb sind) und Hauser-Ried geliefert.



Interessiert lauschten BesucherInnen den Ausführungen von Bernd Dreher zur Entwicklung der Wasserversorgung der Stadt Engen. 1923/1924 im Stil eines Gartenhauses des 18. Jahrhunderts erbaut, wurde das Pumpenhaus bei der Gaugelmühle 2012 teilsaniert. In zwei Jahren kann der hundertste Geburtstag des als Kulturdenkmal eingestuftes Gebäudes gefeiert werden.
Bilder: Hering



Anhand von Mustern erläuterte Bernd Dreher die Weiterentwicklung des Materials der Wasserrohre von Guss bis zu Polyethylen (PE) und zeigte auch auf, welche sonderbaren Gebilde Kalk in Rohren verursachen kann.

Freiwillige Feuerwehr war bei Einsätzen gefordert



Zu einem Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person wurde die Freiwillige Feuerwehr Engen am Donnerstag, 2. September, gegen 13.15 Uhr alarmiert und fand vor Ort folgende Lage vor: Ein Pkw war auf einen Sattelzug aufgefahren, zwei Personen waren im Pkw eingeklemmt. Die Rettung der Personen mit hydraulischem Rettungsgerät konnte durch zwei Trupps gleichzeitig eingeleitet werden. Leider verstarb eine der Personen noch während der Rettungsarbeiten aus dem Fahrzeug. Weiter wurde über die gesamte Einsatzdauer der Brandschutz sichergestellt und das Abschleppunternehmen bei der Bergung des Fahrzeugs unterstützt. Ein Dank geht an die Ersthelfer für ihr beherztes Eingreifen.



Zu einem Lkw-Brand auf der A81 wurde die Freiwillige Feuerwehr Engen gegen 13.30 Uhr am Donnerstag, 9. September, von der Feuerwehr Singen nachgefordert. Mit einem Schaumabgriff wurde der Lkw gemeinsam abgelöscht. Die Feuerwehr Singen blieb noch weiterhin an der Einsatzstelle.



Mit dem Alarmstichwort »Gebäudebrand« wurde die Freiwillige Feuerwehr Engen am Samstag, 4. September, gegen 4.45 Uhr alarmiert. Ein aufmerksamer Passant hatte im Bereich eines Ökonomiebetriebs in Engen Brandgeruch und Feuerschein wahrgenommen und daraufhin die Feuerwehr verständigt. Vor Ort traf sie auf einen Entstehungsbrand in einem Anbau, der durch den Betreiber schon abgelöscht wurde. Die Feuerwehr führte Nachlöscharbeiten durch und kontrollierte das Gebäude mit der Wärmebildkamera.



Zu einem Verkehrsunfall beziehungsweise Fahrzeugbergung wurde die Freiwillige Feuerwehr Engen am Samstag, 11. September, gegen 6.30 Uhr auf die A81 Richtung Geisingen alarmiert. Wie bereits von der Leitstelle mitgeteilt worden war, waren keine Personen eingeklemmt. Die Feuerwehr sicherte die Einsatzstelle ab, stellte den Brandschutz sicher und nahm auslaufende Betriebsstoffe auf. *Bilder: Feuerwehr Engen*

Lauber

F E N S T E R B A U



Kunststoff-Fenster
Holz-Fenster
Holz/Alu-Fenster
Haustüren
Insektenschutz

Anzeige

Tag des Friedhofs

Ort der Erinnerung, Begegnung, Trauer, Freude, Leid, Ruhe ...

Der Friedhof - ein Plädoyer für einen besonderen Ort

Heute gibt es für fast alles einen besonders ausgerufenen Tag. Es gibt eigentlich fast nichts, für das nicht irgendwer irgendwann auf diesem Erdball einen besonderen Tag ausgerufen hat. Der »Tag des Friedhofs ragt« aus der Flut dieser ganzen Tage mit Sicherheit sowohl inhaltlich als auch von seiner kulturellen Bedeutung heraus. Der Friedhof ist ein besonders wertvoller Ort, der leider nur allzu oft stiefmütterlich behandelt wird. Klar, wer befasst sich denn gerne, wenn er es nicht muss, mit Tod, Trauer und somit konsequenterweise mit der

eigenen Endlichkeit? Endlichkeit, die in unserer heutigen modernen, aufgeklärten Welt nur allzu oft keinen Platz mehr hat. Gemeinde- und Stadträte müssen sich von Amts wegen mit dem Friedhof befassen. Hier geht es dann um Kostendeckungsgrade und Gebührensatzungen, bestenfalls um die Einrichtung eines gärtnergepflegten Grabfeldes. Der eigentlichen Bedeutung und des eigentlichen Wertes des Friedhofs wird die Reduzierung des Themas auf Notwendigkeiten wohl kaum gerecht. Solange man keine nahen Angehörigen

auf dem Friedhof hat - wieso sollte man sich auch dafür interessieren, welche Bedeutung ein Friedhof haben kann? Es ist nur allzu verständlich, dass in unserer modernen Welt mit tagtäglich Hunderten von Nachrichten und Informationen, die auf uns einprasseln, ein Thema wie Friedhof oder gar Bestattungskultur in den Hintergrund tritt. Stellen wir uns doch einmal ganz kurz eine Welt ohne Friedhöfe vor. Die sterblichen Überreste von Menschen werden mit mehr oder weniger aufwändigen technischen Verfahren zu Humus oder Dünger verarbeitet und bestenfalls irgendwo in öffentlichem Grün ausgebracht. Das alles ist vorteilhaft bei

unserer persönlichen CO₂-Bilanz, sozusagen ökologisch korrekt über den Tod hinaus. Dem Verstorbenen gedenken wir im Internet, von jedem Ort auf dieser Welt aus möglich, ohne Probleme zünden wir eine virtuelle Kerze an, das alles zwischen dem Einkauf auf irgendeiner Online-Plattform und der nächsten Online-Pizzabestellung. Effektiv, schnell, ohne Aufwand und Probleme. Aber sind wir Menschen mit all unseren Gefühlen dafür geschaffen? Wollen wir da wirklich hin? Finden wir uns in einer solchen abstrakten Welt wieder? Wird eine solche Welt unserem tiefsten, innersten menschlichen Wesen gerecht? Ich denke, die meisten von uns finden sich in



Blühendes Gedenken –
DAUERHAFT!

Dauergrabpflege aus professioneller Hand.

Innerhalb der Dauergrabpflege können Sie alle Bestandteile festlegen für ein gepflegtes Grab.

Dauergrabpflege-Vertrauen durch Sicherheit
in Engen, Welschingen, Aach und Immendingen

Schwarzwaldstr. 5
78234 Engen
Tel. 07733/5250

Email: wegger-blumen@t-online.de

Mitglied bei der Genossenschaft Badischer Friedhofsgärtner

**Blumen
Wegger**

 *Manufaktur*

- Trauergebilde, Kränze, Schalen und Gestecke •

Manuela Maier Luitfriedstraße 16
Tel.: 07708 / 3149934 78187 Leipferdingen
blumenmanufaktur@web.de

STEINMETZBETRIEB

 **Fritz
HANGARTER
& Söhne**

Deienmooserstraße 20
D-78345 Bankholzen
Tel.: 0 77 32/24 25
Fax: 0 77 32/5 30 50
www.steinmetz-hangarter.de

Individuell gestaltete Grabdenkmale, Natur- und Kunststeinarbeiten

Kommen Sie vorbei, es erwarten Sie attraktive Angebote.

W. SCHWARZ  **GRABMALE**

STEINMETZ-MEISTERBETRIEB **SCHAFFHAUSER STR. 165**
IN SINGEN **Tel.: 0 77 31/6 44 43**

Begleitung und Trauerhilfe

Anzeige

dieser skizzierten Welt nicht wieder. Auch wenn wir es oft glauben mögen, in unserem tiefsten Innersten sind wir nicht viel anders als ein Mensch vielleicht vor 200 Jahren.

Aber für was steht denn der örtliche Friedhof? Zunächst einmal muss er natürlich klar seinen Bestimmungszweck möglichst gut und vielleicht auch wirtschaftlich erfüllen. Was aber darüber hinausgeht, ist doch viel wichtiger, wenn dies auch sehr von der persönlichen Betrachtungsweise abhängig ist, so sollte die Bestattung unserer Toten doch die vornehmste Aufgabe einer Gesellschaft sein. Und zur Bestattung gehört eben auch der örtliche Friedhof.

Friedhof kann Ort der Erinnerung und Begegnung sein. Es kann doch etwas sehr Schönes und Wohltuendes sein, wenn wir auf dem örtlichen Friedhof andere Menschen treffen, die Möglichkeit haben, uns auszutauschen, Schicksale und Erinnerungen mit diesen zu teilen. Es kann doch ein besonderer Moment sein, am Grab eines verstorbenen Angehörigen dessen zu gedenken, quasi in Verbindung zu treten, zum Beispiel mit dem Satz: »Was hättest Du gemacht?«.

Friedhof soll ein besonderer Ort sein, der den Hinterbliebenen hilft, neu ins Leben zu finden. Er darf nicht zum Ort der Verpflichtung verkommen, nein, es soll ein Ort zum Kraft schöpfen sein. Trauer überwinden, neuen Mut fassen, Ruhe finden, Leid teilen, die Seele heilen. Das ist für mich die wahre Funktion eines Friedhofs.

Nach dem Besuch des Friedhofs ist es schön, wenn man mit einem Lächeln auf dem Gesicht den Heimweg antritt.

Vielleicht rein zufällig bei unserem Weg über den Friedhof sehen wir das Grab eines guten alten Bekannten, vielleicht ist dieser schon etliche Jahre tot, aber dennoch erinnern wir uns vielleicht an schöne gemeinsame Erlebnisse. Ist das nicht eine schöne Vorstellung?

Auf unserem weiteren Weg sehen wir das Grab eines sehr verdienten Mitbürgers und erin-

nern uns an sein Engagement. Erinnern und Gedenken sind ureigene menschliche Bedürfnisse, und dieses mit allen Sinnen zu erfahren, das ermöglicht eben ein Friedhof.

Es gibt viele besondere Friedhöfe, die in aller Munde sind, vielleicht zuerst der Wiener Zentralfriedhof, besungen von Wolfgang Ambros, der Ohlsdorfer Friedhof in Hamburg, der jüdische Friedhof in Prag oder der Nationalfriedhof Arlington in den USA. Allesamt ganz besonders beeindruckende Orte, die der ein oder andere von uns vielleicht schon besucht hat. Übertragen wir das Besondere der ganz bekannten Friedhöfe doch einfach auf unseren kleinen örtlichen Friedhof und auf unsere eigene ganz persönliche Welt.

Begreifen wir unsere örtlichen Friedhöfe auch als solch besonderen Orte, zwar nicht mit den großen Namen, aber dennoch mit viel Geschichte und schönen Erinnerungen.

Ralf Homburger, Bestattermeister

Homburger

Bestattungshaus

Vertraut mit den Menschen im Hegau

Bestattungsvorsorge entlastet.
Wir haben Antworten auf Ihre Fragen!

24 Telefon 07731 . 99750

Facherefharene Trauerhilfe seit 1934.
Ältester Bestattungsmeisterbetrieb im
Landkreis Konstanz.

78224 Singen / 78247 Hilzingen
www.homburger-bestattungshaus.eu

Weil uns unsere Friedhofskultur am
Herzen liegt, sind wir Förderer der
„Stiftung Deutsche Bestattungskultur“.



Würdevoll umsorgt, achtsam begleitet und medizinisch bestmöglich betreut: das ökumenische Hospiz- und Palliativzentrum Horizont in Singen liefert Halt, Rat und Tat rund um die Themen Sterben, Tod und Trauer.

Vor allem aber schafft es Orte und Rahmenbedingungen, die Menschen ein möglichst würdevolles Leben bis zuletzt ermöglichen.

Sie haben Fragen zur stationären oder ambulanten Palliativversorgung oder benötigen Unterstützung in der besonderen Situation der letzten Lebensphase?

Wir sind für Sie da und haben ein offenes Ohr für Ihre Fragen und Sorgen.

Horizont – Ökumenisches Hospiz- und Palliativzentrum im Landkreis Konstanz
gemeinnützige GmbH • Hegaustraße 29 - 31 • 78224 Singen • 07731 – 969 70 700
mail@hospizzentrum-horizont.info • www.hospiz-horizont.info



Anzeige

Abschied nehmen



Bestattung in der Natur: Die Asche Verstorbener wird in einer biologisch abbaubaren Urne an den Wurzeln eines Baumes beige-
setzt, der in einem ausgewiesenen Wald steht. Die Gräber sind schlicht
und einfach, ein Namensschild am Baum macht auf die Grabstätte auf-
merksam. Die Grabpflege übernimmt die Natur. Viele Menschen suchen
sich bereits zu Lebzeiten ihre letzte Ruhestätte im Schatten eines Baumes
aus. Bei Waldführungen kann man sich über das Waldbild und das Kon-
zept der Naturbestattung informieren sowie über Grabarten, Baumaus-
wahl und Beisetzung.



„Hier trifft man sich“

Ihr gemütliches Restaurant im Herzen des Hegaus,
mit durchgehender Küche, Kaffee und Kuchenangebot.
Hegaublick 6, 78234 Engen/Hegau, Tel. +497733/8755

**Wir bewirten Ihre Trauerfeier.
Individuell, kundenfreundlich und
Corona Konform bei uns im Hause.**

In Zeiten von Corona fehlte es an würdigen Bestattungsfeiern

Der letzte Akt im Leben eines Menschen
sollte eine würdevolle Abschiedsfeier sein

Die letzten 17 Monate haben uns gezeigt, was fehlt, wenn es nicht möglich ist, eine schöne Abschiedsfeier im gewohnten Rahmen für einen Verstorbenen durchzuführen. Leider werden viele Menschen diese Spuren ein Leben lang mit sich tragen müssen. Mittlerweile sind praktisch alle Trauerhallen im Hegau, wenn auch eingeschränkt, wieder in Betrieb und auch große Bestattungsfeiern sind wieder möglich.

Es ist einfach nur gut, wenn Bestattungsfeiern mit Musikern, Redner, Geistlichem und einer großen Anzahl an Trauergästen stattfinden können. Abschied zu nehmen im Rahmen einer Trauerfeier bedeutet Gemeinschaft, Gemeinschaft zu erleben, Menschen zu treffen, die das gleiche empfinden, Menschen zu treffen, die einen stützen und auffangen. Je würdevoller und je schöner eine Bestattungsfeier gestaltet werden kann, desto bleibender wird die Erinnerung sein.

In letzter Zeit wurde viel über beschnittene Grundrechte gesprochen und geschrieben, das Wehklagen war und ist groß. Die für mich wichtigste Aussage hierzu kam jedoch von Wolfgang Schäuble schon vor über einem Jahr: »Wenn es überhaupt einen absoluten Wert in

unserem Grundgesetz gibt, dann ist das die Würde des Menschen. Die ist unantastbar. Aber sie schließt nicht aus, dass wir sterben müssen«. Welch tiefgründiger, welch bewegender Satz!

Gerade in Momenten der Trauer und des Abschieds ist es wichtig, die Menschenwürde zu wahren. Die Würde des Verstorbenen, aber auch der Hinterbliebenen. Eine Bestattungsfeier ist eben nicht ein Termin, der unpassend zwischen dem nächsten Urlaub und zwei Geschäftsterminen liegen sollte. Nein, nehmen wir diesen Termin wieder als den wichtigsten unter vielen war!

Die vergangenen Monate haben gezeigt, was fehlt. Wie schmerzlich es war, wenn nicht alle Menschen, die man gerne an einer Trauerfeier gesehen hätte, kommen durften. Wenn man nicht von einer großen Menge an Mitmenschen getragen wurde. Wenn nicht das Lieblingsmusikstück auf der Orgel gespielt werden konnte.

Der letzte Akt im Leben eines Menschen sollte eine würdevolle Abschiedsfeier sein. Bestattungshäuser helfen dabei auch in schwierigen Zeiten, diesen zu gestalten.

Ralf Homburger, Bestattermeister



Waldruh
St. Katharinen



Trauer. Gedenken. Hoffnung.

Die Waldruh St. Katharinen ist ein sorgsam gewählter Ort des Abschieds und des Gedenkens auf dem Bodanrück. Inmitten des Waldes können hier zu Lebzeiten oder für verstorbene Angehörige Ruhestätten unter Bäumen ausgewählt werden.

Unverbindliche und kostenlose Führungen finden jeden 1. und 3. Samstag im Monat um 11 Uhr, oder nach Vereinbarung statt. Treffpunkt ist der ausgewiesene Parkplatz 1 direkt an der Waldruh.

Mehr Informationen unter Waldruh: www.waldruh.de oder T: 07773 93 04 12

Anzeige

Rechtzeitig vorsorgen

Vorsorge im Sterbefall

Sich auf den Ernstfall vorbereiten

Die Vorsorge am Lebensende ist eine wichtige Angelegenheit, die gut durchdacht und geplant werden möchte. Die Bestattungsvorsorge kann Angehörige davon befreien, schwere Entscheidungen zu treffen, und sorgt vor allem für eine finanzielle Entlastung.

Was für die Vorsorge bereits zu Lebzeiten geregelt werden kann: In der **Patientenverfügung** werden unter anderem die persönlichen Wünsche bezüglich lebenserhaltender Maßnahmen geregelt, falls eine entsprechende Situation eintritt. Allgemein beinhaltet sie alle medizinischen Entscheidungen, wenn es zum Ernstfall kommt. Mit der **Vorsorgevollmacht** kann man eine Person des Vertrauens zum Beispiel zur Verwaltung von Konten und Verträgen befähigen oder sie stellvertretend zu Behörden gängen legitimieren.

In der **Betreuungsverfügung** wird selbst ein Betreuer festgelegt, sollte man in die Situation

kommen, einen zu benötigen. Gibt es kein Dokument und somit keinen schriftlich festgehaltenen Wunsch dazu, stellt das Gericht selbst eine fremde Person zur Verfügung.

Das **Testament** ist eine der geläufigsten Maßnahmen bei der Vorsorge für den eigenen Todesfall. Hier wird klar festgehalten, was mit dem persönlichen Nachlass geschehen soll. Den Hinterbliebenen ist mit einem sorgsam ausgefüllten Testament oft sehr geholfen und man verhindert eventuell Streit und Missverständnisse.

Im **Bestattungsvorsorgevertrag** werden die ganz konkreten Wünsche, vor allem in Bezug auf die Beisetzung, festgehalten. Eine **Bestattungsverfügung** dient zur Festlegung eines Bestatters, der die festgehaltenen Wünsche umsetzen soll.

Die zwei gängigsten Modelle der finanziellen Vorsorge sind das Treuhandkonto über einen Bestatter oder die Sterbegeldversicherung.

GWG IMMOBILIEN

Ihr Makler mit Herz und (Sach)Verstand!

Seit 1985 vermittelt die Firma GWG erfolgreich zwischen Käufer und Verkäufer oder Vermieter und Mieter mit fachlicher Kompetenz, Seriosität, Erfahrung, Empathie und viel Fingerspitzengefühl.

Maklerkosten die sich rentieren!

78247 Hilzingen, Am Eglental 29

Telefon: 07731-865213

Mobil: 0171-4745686

Mail: andrea.helmbrecht@gmx.de

Internet: www.gwg-bodensee.de

Andrea Helmbrecht Hilzingen

„Wir unterstützen bei Fragen rund um die Immobilie“

Unabhängige, ehrliche und nachhaltige Beratung Ihre Baufinanzierung

Finanzierung, Versicherung, Vorsorge.

„Kompetente und faire Finanzberatung, die den Kunden und nicht das Produkt in den Mittelpunkt stellt, liegt uns am Herzen.“

Wir von **Hplan Finanzen** begleiten Sie bei allen finanziellen Themen.



Wir kümmern uns um Ihre Baufinanzierung - von der Finanzplanung bis zur Auswahl der passenden Bank.

Wohnräume entspannt verwirklichen



Budget planen

„Wie viel Haus kann ich mir überhaupt leisten?“

Konzept erstellen

„Welche Finanzierung passt zu mir? Gibt es Fördergelder?“

Günstige Zinsen sichern

„Welche Bank bietet für mich die besten Konditionen?“



Hplan FINANZEN

Haus-Plan Finanz-Service AG

Hegastraße 6, 78234 Engen
07733-99330 | info@hplan.de
www.hplan.de

Öffentliche Führungen

»Engen zwischen Mittelalter und Moderne«

Am **Montag, 20. September**, findet um 18 Uhr die Stadtführung »Engen zwischen Mittelalter und Moderne« statt. Bei einem Rundgang durch die Altstadt entdecken die Teilnehmer viel Interessantes und Kurzweiliges über die Geschichte und Gegenwart von Engen. Die Stadtführer wissen auch über das Alltagsleben der Menschen, über Witziges und Kurioses und das, was Engen so besonders macht, zu berichten.

Treffpunkt ist auf dem Marktplatz. Kosten: 6 Euro/Person.

Dauer der Führung circa 1,5 bis 2 Stunden.

»Fromme Frauen oder falsche Nonnen - Die Beginnen in Engen«

Am **Dienstag, 21. September**, findet um 18:30 Uhr die Erlebnisführung »Fromme Frauen oder falsche Nonnen - Die Beginnen in Engen« statt. Schwester Verena und Schwester Madeleine laden die Besucher zu einem Rundgang im Jahr 1643 in Engen ein. Sie beschreiben auf unterhaltsame Weise die Geschichte und den Lebensalltag der Beginnen in Engen.

Treffpunkt: Städt. Museum Engen + Galerie. Kosten: 12 Euro/Person (Erwachsene) und 6 Euro für Jugendliche ab 16 Jahren.

Dauer der Führung circa 1,5 bis 2 Stunden.

»Nachtwächter und die Bürgersfrau«

Am **Samstag, 25. September**, findet um 19:30 Uhr eine Stadtführung mit dem **Nachtwächter und der Bürgersfrau** statt. Auf einem Rundgang kann die mittelalterliche Engener Altstadt entdeckt werden - umrahmt von spannenden Geschichten und Anekdoten des Nachtwächters und seiner Bürgersfrau.

Treffpunkt ist auf der Freilichtbühne hinterm Rathaus. Kosten: 12 Euro/Person (Erwachsene) und 6 Euro für Jugendliche ab 14 Jahren.

Dauer der Führung 1,5 bis 2 Stunden.

»Die Grenzgängerin«

Zurückversetzt ins Jahr 1868 werden die Gäste bei der Führung mit der »Grenzgängerin«, die am **Dienstag, 28. September**, um 19 Uhr auf dem Felsenparkplatz startet. Unterwegs als Hausiererin, treibt sie sich nicht nur an der Grenze von Baden herum, sondern allzu oft auch an der Grenze zu Sittlichkeit und Recht. Kosten: 14 Euro/Person (Erwachsene) und 6 Euro für Jugendliche ab 14 Jahren. Dauer der Führung 2 bis 2,5 Stunden.

Folgende Corona-Schutzmaßnahmen sind zu beachten:

- Eine Anmeldung ist zwingend erforderlich.
- Die Abstandsregeln (1,50 Meter) sind einzuhalten.
- Geld ist möglichst passend und abgezählt mitzubringen.
- Es besteht die Möglichkeit, sich über die LUCA-App einzuloggen, um die Kontaktdaten zu übermitteln.

Die Stadtführer behalten sich vor, die Führung aufgrund zu geringer Anmeldezahlen oder schlechter Wetterprognosen auch kurzfristig abzusagen.

Erneute Müllablagerungen

Fassungslosigkeit über achtloses Verhalten

Engen. »Jetzt schlägt 's 13!«, so dachte sich eine Mitbürgerin aus Bargaen kürzlich, als sie feststellte, dass im Grüngutcontainer am Friedhof Bargaen eine große Tüte voller Kabel lag. Es handelte sich dabei um »leergeräumtes« Elektro-Installationskabel. Das Kabel wurde vom Müllsünder fein säuberlich aufgetrennt, damit die Kupfer-



Kabelreste im Grüngutcontainer beim Friedhof Bargaen. Bild: Privat

litze entnommen werden konnte, da Kupfer einen hohen Marktpreis hat. Die wertlose Kunststoffhülle wurde dann illegal in den Grüngutcontainer geworfen.

Leider ist auch in diesem Fall der wilde Müllablagerung kein Verursacher bekannt. Dasselbe gilt für wild verstreuten Müll, den eine Mitbürgerin dankenswerterweise gemeinsam mit ihren Kindern in der Feurgasse hinter der Peterstraße sowie in der Ortsdurchfahrt Anseltingen aufsamelte. In kürzester Zeit kamen zwei Tüten achtlos geworfenen Mülls zusammen. Die Mitbürgerin sowie ihre Kinder waren fassungslos über dieses Ausmaß an Müll.

Die Stadtverwaltung appelliert erneut an alle MitbürgerInnen, ihren Abfall ordnungsgemäß zu entsorgen. Geschieht das nicht, müssen die Mitarbeiter des Bauhofs dies erledigen.

Die Kosten dafür trägt die Allgemeinheit und damit letztendlich größtenteils die redlichen BürgerInnen, die sich korrekt verhalten.



Unfassbare fünf Kubikmeter alte Paletten und Regalbretter hat ein Umweltsünder am Grillplatz Spöck im Wald entsorgt. Das Entsorgen verursacht hohen Aufwand und kostet viel Geld. Bild: Stadt Engen

LEIBER GROUP
FORTSCHRITT FÜR DEN LEICHTKEIT.

DEINE ZUKUNFT IST GANZ LEICHT

DHBW STUDIUM MASCHINENBAU
BACHELOR OF ENGINEERING (M/W/D)

DHBW STUDIUM BWL INDUSTRIE
BACHELOR OF ARTS (M/W/D)

ODER STARTE DEINE AUSBILDUNG ZUM

INDUSTRIEKAUFMANN (M/W/D)


ZERSPANNUNGSMCHANIKER (M/W/D)

VERFAHRENSTECHNOLOGE (M/W/D)

INDUSTRIEMECHANIKER (M/W/D)

IN DEN FACHRICHTUNGEN INSTANDHALTUNG, PRODUKTIONSTECHNIK ODER FEINGERÄTEBAU

LEIBER Group GmbH & Co. KG • Rudolf-Diesel-Straße 1-3 • D-78574 Emmingen-Liptingen • www.leiber.com

Pflege mit  **HERZ + ZEIT**

- **Pflegeschäfte**
- **Pflegehilfskräfte**
- **Reinigungskräfte**

in Voll- und Teilzeit für den Tag- und Nachtdienst, auch leitende Funktionen, gesucht.
Zur Erweiterung unserer Teams in Radolfzell/Markelfingen, Hilzingen, Blumberg/Zollhaus, Moos, Engen und bald auch in Bisingen.

Wer ist neugierig auf neue Konzepte.

- Wir sind ein ambulanter Pflegedienst der Seniorenwohngemeinschaften und betreutes Wohnen 24h versorgt.
- Kein Führerschein erforderlich.

Bei Interesse bitte melden.

Pflege mit Herz & Zeit

Frau Hupfer, Radolfzeller Str. 23/1, 78315 Radolfzell
Tel. 0 77 32 / 8 23 69 20, s.hupfer@herz-und-zeit.de



Herbstliche Dekoration mit Kürbissen in allen Variationen ist bei Familie Krause in der Breitestraße 28 zu bewundern. Bild: Krause

Narrenzunft Neuhausen lädt zu Jahreshauptversammlung ein

Am 27. September um 20 Uhr im Bürgerhaus Neuhausen unter den dann geltenden Corona-Regeln

Neuhausen. Die Narrenzunft Neuhausen lädt alle aktiven und passiven Mitglieder, Freunde und Gönner sowie Interessierte herzlich zur diesjährigen Jahreshauptversammlung am Montag, 27. September, um 20 Uhr ins Bürgerhaus Neuhausen ein.

Es wird darauf hingewiesen, dass die Jahreshauptversammlung der aktuellen Corona-Lage angepasst beziehungsweise danach ausgeführt wird. Bitte die dann aktuell geltenden Corona-Vorschriften einhalten.



Die Röm.-Kath. Kirchengemeinde Blumberg ist Träger von drei Kindergärten bzw. Kindertagesstätten.

Zum 01.01.2022 suchen wir für den Kath. Kindergarten St. Josef Riedöschingen eine/-n

Leiter/-in

bevorzugt mit einem Stellenumfang von 100 % (unbefristet)

Ihre Qualifikation:

- Ausbildung als staatl. aner. Erzieher/-in, evtl. mit fachlicher Zusatzqualifikation z. B. als Fachwirt/-in

Ihre Aufgaben

- Leitung einer zweigruppigen Einrichtung
- Personalführung durch Motivation, Delegation, Gesprächsführung, Zielvereinbarung und Moderation
- Zusammenarbeit mit Eltern
- Organisation und Verwaltung der Einrichtung
- Zusammenarbeit im Team
- Zusammenarbeit mit der Geschäftsführung, dem Träger und seinen Gremien
- Kooperation mit anderen Einrichtungen
- Öffentlichkeitsarbeit

Unsere Erwartungen:

- Eigenverantwortliche und zuverlässige Arbeitsweise
- Kooperative, engagierte Zusammenarbeit mit Team, Eltern und Träger
- Interesse an der Weiterentwicklung der pädagogischen Arbeit
- Ein kooperativer Führungsstil
- Sicherer Umgang mit der EDV und Office-Programmen
- Identifikation mit den Zielen der katholischen Kirche

Unser Angebot:

- eine unbefristete Stelle mit anteiliger Leitungsfreistellung
- Vergütung nach dem Tarifvertrag AVO, in Anlehnung an die Entgelttabelle des SuE
- Eingruppierung in der Entgeltgruppe S 9
- ein sehr guter Austausch in kollegialer Atmosphäre unter den Leitungskollegen der Kath. Einrichtungen
- teilweise flexible Urlaubsplanung
- Einrichtung mit enger Bindung an die katholische Kirchengemeinde
- Arbeiten nach dem Qualitätsmanagement „Quintessenz“
- Regelungen zur Vereinbarkeit von Beruf & Familie (http://ebfr.de/html/familie_und_beruf.html)
- Teilnahme am JobRad-Rahmenvertrag
- betriebliche Zusatzversorgung (Kirchliche Zusatzversorgungskasse Köln)
- Fortbildungen und Betreuung durch eine pädagogische Fachberatung

Ihre Bewerbung richten Sie bitte bis zum 01.10.2021

- mit Anschreiben
- tabellarischem Lebenslauf
- Schulzeugnissen, sowie Abschlusszeugnissen
- allen Arbeitszeugnissen

an die Erzdiözese Freiburg, Verrechnungsstelle für Kath. Kirchengemeinden, Kirchweg 1, 79780 Stühlingen oder per E-Mail an kiga-gf@vst-stuehlingen.de.

Für Fragen steht Ihnen der Geschäftsführer der Einrichtung, Herr Mario Isele, (Tel. 0 77 44/92 01-13) gerne zur Verfügung.



Es geht los: Die Zäune wurden geöffnet und der Tennisclub Engen kann mit der Sanierung von zwei Tennisplätzen zu Allwetterplätzen beginnen. »Wir hoffen, in zwei Wochen auf neuem Belag spielen zu können«, blickt der stellvertretende Vorsitzende Lothar Glawatsch zuversichtlich in die Zukunft.

Bild: TC Engen

Gasthaus Mägdeberg

Mühlhausen • Telefon 07733/8129

*Wir empfehlen hausgemachte Schlachtplatte
ab Mittwoch, 15. September.*

**Küchenhilfe als Beikoch zum Wochenende und
Küchenhilfe 2 Std. vormittags gesucht.**



Lust auf Yoga?

Vor Ort und online Unterricht!

Kundalini Yoga +
Meditation

Yogaschule

GOLDEN TEMPLE

yoga-hegau.de

Almenstrasse 11 Engen-Anseltingen
0170 5521 796 info@yoga-hegau.de

Mo & Fr: 6.00-6.50
Di: 19.30-21.00
Mi: 19.30-21.00
Do: 10.00-11.15

Yoga für Schwangere
Di: 18.00-19.15

Wir suchen für 2 unserer Gesellen eine
Wohnung mit mind. 3,5 Zimmer
in Engen.

Gerne helfen sie Ihnen mit Rat und Tat bei Arbeiten rund
ums Haus. Wir freuen uns über jede Nachricht.

schwehr
GARTEN- UND LANDSCHAFTSBAU

Richard-Stocker-Str. 3 | 78234 Engen
Tel: 07733/8302 | Fax: 07733/1508

www.garten-schwehr.de | schwehr@garten-schwehr.de

WIR SUCHEN DICH!

Du bist mindestens 13 Jahre alt und möchtest dir etwas dazu-
verdienen? Dann starte jetzt durch als Zusteller (m/w/d) für
die Prospekt- und/oder Anzeigenblattverteilung in Engen und
Aach! **Bewirb dich online: www.psg-bw.de/bewerben**
Bei Fragen: 0800 / 999 5 666

psg Presse- und Verteilservice Baden-Württemberg GmbH

Verdienter Heimsieg gegen FC Furtwangen

Hegauer FV schlug den Gast souverän 4:1

Engen. Das **Herren-Landesliga-Team** des Hegauer FV gewann am Wochenende zu Hause gegen den FC Furtwangen verdient mit 4:1 (2:0). Nach der unnötigen Niederlage in Denkingen vor einer Woche präsentierte sich die Mannschaft um das Trainer-Team Ronny Warnick und Lars Kohler wieder deutlich verbessert und war engagiert bei der Sache.

Bei sommerlichen Temperaturen war von Beginn an der Gastgeber die dominierende Mannschaft. Bereits nach fünf Minuten erzielte Alexander Schneider das 1:0 für den HFV. Er verwandelte eine Hereingabe von Dietmar Roth. Fast eine Kopie des 1:0 gab es in der 19. Minute, als sich Fabian Michalski über rechts durchsetzte und seine Hereingabe von Tino Kohler nicht verwertet wurde. Die erste und einzige gefährliche Aktion der Furtwanger gab es nach knapp einer halben Stunde, als Castelli knapp das Tor verfehlte. Kurz vor der Halbzeit spielte Alexander Schneider seinen Mitspieler Fabian Michalski frei, dessen Schuss nicht ganz unhaltbar erschien, aber den Weg ins Tor fand. So ging der Hegauer FV verdient mit 2:0 in

die Pause. Nach der Pause plätscherte das Spiel bis zur 70. Minute vor sich hin. Der Hegauer FV kontrollierte das Spiel und die Gäste aus dem Schwarzwald waren um den Anschluss bemüht. Ein schneller Angriff über den rechten Flügel durch Jan Petschko brachte die Furtwanger Abwehr in Verlegenheit. Sein Querpass erreichte den einschussbereiten Kevin Kohler, der völlig uneigennützig nochmals quer zum freistehenden Tino Kohler spielte. Dieser hatte dann keine Mühe, den Ball über die Linie zu drücken. In einer unübersichtlichen Szene im HFV-Strafraum entschied der Schiedsrichter auf Handelfmeter für den FC Furtwangen, durch den die Gäste den Anschlusstreffer schafften. Kurz vor Spielende wurde nochmals ein schöner Angriff über Toni Greco durch Kevin Kohler zum verdienten 4:1-Sieg für die Gastgeber abgeschlossen.

Am kommenden Sonntag, 19. September, trifft die HFV-Landesliga-Mannschaft erneut auf ein Schwarzwälder Team. Um 15 Uhr ist die HFV-Elf zu Gast beim FC Schonach.

Die erste Niederlage kassierte das **Kreisliga-A-Team** des Hegauer FV gegen den Hattinger SV. Lars Sommer brachte den HFV zwar in Führung (37.), die bis zur 65. Minute hielt. Dann markierte der Gastgeber in weniger als einer Viertelstunde aber drei Tore. Lars Sommer schaffte mit seinem zweiten Tor noch einmal den Anschluss zum 3:2 (85.), doch der HSV machte mit dem 4:2 in der Schlussminute alles klar. Am kommenden Samstag, 18. September, spielt der Hegauer FV um 16 Uhr beim SV Volkertshausen.

Den zweiten Sieg im dritten Spiel holte das **Kreisliga-B-Team** des Hegauer FV. Gegen den SV Orsingen-Nenzingen2 gab es einen 3:2(3:0)-Heimsieg. Torschützen für den HFV waren Tobias Haßel (9,11.) und Danny Wirthmüller (19.). Am Wochenende spielt der Hegauer FV am Samstag zu Hause gegen den VfR Stockach2. Spielbeginn auf dem Sportgelände in Binningen ist um 15.30 Uhr.

**Kinder
Outdoorschuh**
Größe 31 - 40

**1/2
Preis**

Wasserabweisend



statt ~~39,95€~~

19,95€

Gültig bis So.
26.09.2021



QUICK SCHUH

ENGEN - Bahnhofstr. 4
GOTTMADINGEN - Erw.-D.-Str. 6
SINGEN - Scheffelstr. 33

BCT Schuhhandel GmbH - 88471 Laupheim

Leichtathletik-Nachwuchs in Engen zu Gast

IBL-Nachwuchsmeisterschaften im Hegaustadion

Engen. Zum Ausklang der Saison veranstaltet der TV Engen, Abteilung Leichtathletik, am Samstag, 18. September, die Nachwuchsmeisterschaften der IBL (Internationale Bodenseeleichtathletik) im Hegaustadion. Zu Gast sind die Nachwuchsathleten von zehn bis 15 Jahren aus den Bodensee-Anrainerländern Schweiz, Österreich, Bayern, Oberschwaben und Allgäu, um die IBL-Meistertitel unter sich auszumachen. Die Leichtathletik-Abteilung freut sich auf spannende Wettkämpfe. Da in dieser Saison das Wettkampfangesbot gerade für die Jüngeren nicht sehr vielfältig war, ist dies eine wichtige Möglichkeit für den Nachwuchs,

sein Können unter Beweis zu stellen. Viele Athleten vom TV Engen sind am Start.

Die IBL-Nachwuchsmeisterschaften sind auch wichtig für das Erreichen von Kadernormen, um sich im Herbst für die Kaderlehrgänge der 13-Jährigen zu qualifizieren. Der TV Engen ist F-Kaderstützpunkt im Bereich Hegau-Bodensee und betreut die F-Kaderathleten (14 und 15 Jahre). Zudem wird aktuell eine Fördergruppe für zehn- bis 13-jährige talentierte Athleten in Engen für den Bezirk eingerichtet, die zielgerichtet gefördert werden sollen.

Die Ausschreibung und Teilnehmerliste finden Interessierte unter ladv.de.



Auf spannende Wettbewerbe im Hegaustadion freut sich der TV Engen. Das Bild zeigt links Michelle Czombera, daneben Emely-Marie Hoppe (beide TV Engen), die dieses Jahr über die Hürden und im Blockmehrkampf schon erfolgreich waren und zusammen mit Fabien Braun und Lilly Geßler Silber in der 4x100-Meter-Staffel bei den Süddeutschen Meisterschaften geholt haben.

Bild: TV Engen

Starke Gedanken für einen erfolgreichen und gesunden Alltag

Landfrauen Stockach-Engen bieten Seminar an

Hegau. Starke Gedanken sind kein Zufall, starke Gedanken sind bewusst lernbar. Dieses Zweitagesseminar mit Bruno Tanner in Bodman-Ludwigshafen zeigt Zusammenhänge auf und gibt die Möglichkeit, in Zukunft mit starken Gedanken den Alltag bewusst erfolgreich und gesund zu gestalten.

Am Freitag, 8. Oktober, von 15 bis 18 Uhr, und Samstag, 9. Oktober, 9 bis 12 Uhr und 14 bis 17 Uhr, findet das Zweitagesseminar der Landfrauen Stockach-

Engen »Starke Gedanken für einen erfolgreichen und gesunden Alltag« im Seminarraum der Osteopathie Dirk Wolf, Im Ried in Bodman-Ludwigshafen statt. Referent ist Bruno Tanner aus St. Erhard, Schweiz, www.atlaslogie-tanner.ch.

Die Kosten betragen 190 Euro inklusive Seminarertränke und Kaffee, zuzüglich Mittagessen. Anmeldung bei Diana Specht, Hauptstraße 32, 78351 Bodman-Ludwigshafen, Specht.Diana@email.de, Tel. 0160/3657215.

Gewinner ermittelt

Bildersuchwanderung des TV Engen war Erfolg

Engen. Der Turnverein Engen hat vom 4. August bis 5. September eine Bildersuchwanderung unter dem Motto »Raus aus der Tristesse, rein in die Natur« durchgeführt, an der zahlreiche Personen teilgenommen haben. Unter allen richtig ausgefüllten Bögen wurden die Gewinner gezogen und können

sich nun über tolle Geschenke freuen. Alle Gewinner haben bereits ihre Geschenke erhalten. Der Turnverein gratulierte allen Gewinnern und dankte den Sponsoren recht herzlich: Stadwerke Engen GmbH, Sparkasse Engen-Gottmadingen und Volksbank Hegau e.G. - die Gestalterbank.



Gleich der erste Programmpunkt des diesjährigen Sommerferienprogramms der Stadt Engen war ein voller Erfolg! Bei perfektem Wetter lud der Förderverein der Grundschule Welschingen 30 Kinder im Alter von sechs bis zehn Jahren zu einer Olympiade auf den Schulhof ein. In Dreier-Teams bewältigten sie an zehn Stationen mit Feuereifer verschiedene Aufgaben. Mittels einer Laufkarte sammelten die Kinder im Hockey-Parcours, auf der Slackline, an der Mohrenkopfschleuder oder beim Armbrustschießen maximal je zwei Stempel. Ebenso konnten sie beim Gedächtnisklettern, Basketball, Stelzenlaufen und beim Torwandschießen ihr Können unter Beweis stellen. Für Eis und Getränke war in den Pausen bestens gesorgt. Am Ende des gelungenen Nachmittags gab es bei der Siegerehrung für alle Kinder Urkunden und Preise. Ein großer Dank ging an die vielen Helfer, die sowohl aus dem Förderverein als auch vom Kollegium und der Direktion kamen.

Bild: Förderverein Grundschule Welschingen

Sportschützenverein Welschingen

Jahreshaupt- versammlung

Welschingen. Der Sportschützenverein Welschingen hält am Freitag, 17. September, um 19 Uhr seine Jahreshauptversammlung für die Geschäftsjahre 2020 und 2021 im Schützenhaus Welschingen ab. Die Versammlung wird unter den zur Zeit geltenden Corona-Maßnahmen durchgeführt.

Deutsche Lebensret- tungs-Gesellschaft Engen

Jahreshaupt- versammlung

Engen. Die Vorstandschaft der Deutschen Lebens-Rettungs-Gesellschaft (DLRG) Engen lädt alle Mitglieder, die Eltern der Jugendmitglieder sowie Freunde und Gönner der Engener Lebensretter herzlich zur diesjährigen Jahreshauptversammlung ein. Diese findet am Samstag, 18. September, um 11 Uhr in den Räumlichkeiten der DLRG beim Freibad Engen statt. Auf der Tagesordnung stehen die Berichte der einzelnen Ressorts sowie die Neuwahl eines Vorstandsamtes. Aufgrund der COVID-19-Lage wird um vorherige Anmeldung gebeten. Zudem wird die Vorstandssitzung digital übertragen. Zugangsdaten erhalten Interessierte beim Vorsitzenden Ingo Sterk per Email (ingo.sterk@engen.dlrg.de).

Automobilclub Engen im ADAC

Mitglieder- versammlung

Engen. Der Automobilclub Engen im ADAC lädt zu seiner Mitgliederhauptversammlung am Freitag, 24. September, um 19.30 Uhr ins Campingstüble in Engen ein. Auf der Tagesordnung stehen Berichte der Vorstände mit den Aktivitäten des Jahres 2020 und den geplanten Veranstaltungen im Jahr 2021. Außerdem werden einige Vorstände neu gewählt und Ehrungen verdienter und langjähriger Mitglieder vorgenommen.

Sportbeginn bei der TG Welschingen

Neue Kurs- und Übungsstunden ab September 2021

Nach der Sommer- und langen Coronapause freut sich die TG Welschingen, wieder ein umfassendes Kurs- und Übungsstundenprogramm anbieten zu dürfen und hofft, viele Sportbegeisterte wiederzusehen und neue Teilnehmer begrüßen zu können. Teilnahmebedingung für alle Kurse und Übungsstunden ist für TeilnehmerInnen die 3G-Regel (getestet/geimpft/genesen).

Welschingen. Ab September erwartet alle Sportbegeisterten bei der TGW ein umfassendes Kursprogramm:

»**Bodyforming**« ist eine motivierende Powerstunde mit Kräftigungs-Übungen für den ganzen Körper. Kursbeginn war am Montag, 13. September, um 19 Uhr in der Hohenhewenhalle Welschingen.

Der »**Yoga**«-Kurs begann am Dienstag, 14. September, um 18 Uhr im Bürgerhaus Anselmingen. Mit Atemübungen, Yogastellungen, Meditation und Entspannung wird das innere Gleichgewicht gestärkt und das Wohlbefinden steigert sich.

»**Yoga (online)**« wird seit Dienstag, 14. September, ebenfalls um 20 Uhr angeboten.

»**Rücken-Fit**« beginnt am Mittwoch, 15. September, um 8.30 Uhr, um 9.30 Uhr und um 10.30 Uhr im Gymnastikraum des Kindergartens in Welschingen. Dieser Kurs umfasst alles, was dem Rücken guttut, wie Haltungsschulung, Kräftigung, Dehnung und Entspannung. Ziel ist es, Wirbelsäulenschäden vorzubeugen.

Lateinamerikanische Rhythmen erwarten alle Tanzbegeisterten bei »**Latino Dance**« ab Mittwoch, 15. September, um 19 Uhr in der Hohenhewenhalle Welschingen. Ein weiterer Kurs findet ab Freitag, 17. September, um 8.30 Uhr im Gymnastikraum des Kindergartens in Welschingen statt.

»**Den Rücken stärken**« im Bürgerhaus Anselmingen beginnt wieder am Mittwoch, 15. September, um 19 Uhr.

»**Fit-Mix**« ist ab Mittwoch, 15. September, um 20.10 Uhr im Bürgerhaus Anselmingen zu fin-

den. Der Mix aus Kraft-, Cardio- und dynamischen Übungen ist der Erfolg für ein perfektes Ganzkörpertraining.

»**Bauch-Beine-Po**« hilft ab Donnerstag, 16. September, um 18 Uhr in der Hohenhewenhalle Welschingen dabei, die Sommerfigur beizubehalten.

Beim »**Nordic-Walking**« ab Donnerstag, 16. September, um 18 Uhr kann die Welschinger Umgebung wieder in zügigem Tempo entdeckt werden. Treffpunkt ist am Schützenhaus Welschingen.

»**Nordic Walking 60 plus**« beginnt ab Donnerstag, 16. September, um 8.30 Uhr am Schützenhaus Welschingen.

Etwas später beginnen die Kurse »**Qi Gong**«, »**Pilates**« und »**Jumping Fitness**«. Ein neuer Kurs »**Qi Gong**« mit chinesischen Meditations-, Konzentrations- und Bewegungsformen erwartet die Sportbegeisterten wieder ab Montag, 20. September, um 9 Uhr im Gymnastikraum des Kindergartens Welschingen. »**Pilates**« ist ab Donnerstag, 23. September, um 18 Uhr wieder im Gymnastikraum des Kindergartens Welschingen zu finden. Gelenkschonend gehüpft wird im Kurs »**Jumping Fitness**« etwas später ab Donnerstag, 14. September, um 19 Uhr auf den Trampolinen. Eine Teilnahme ist nur mit bestätigter Anmeldung möglich, da nur eine begrenzte Anzahl an Jumping-Trampolinen zur Verfügung steht.

Zur Teilnahme an den Gesundheits- und Fitnesskursen müssen diese über die Homepage www.tgwelschingen.de gebucht werden. Alternativ kann man sich auch persönlich bei der Geschäftsstelle der TGW zu den Geschäftszeiten (donnerstags 18 Uhr) anmelden.

Auch die wöchentlichen Übungsstunden (Eltern-Kind-Turnen, Vorschulkinder, alle weiteren Kinder- und Jugendturnstunden - sowohl in der Hohenhewenhalle als auch im Bürgerhaus in Anselmingen), die Gymnastikstunde der Seniorinnen, das Fitnesstraining für Männer und alle weiteren Erwachsenen-Gymnastikstunden haben wieder seit 13. Septem-

ber (erster Schultag nach den Sommerferien) begonnen.

Änderungen zu den üblichen Übungsstunden haben sich beim »**SGW-Turnen**«, dem »**Sport für Jungen von sechs bis neun Jahren**«, dem »**Vorschulkinderturnen ab viereinhalb Jahren**« und »**Latino Dance for Kids**« ergeben:

Das »**SGW-Turnen**« mit Jana Lapp und Laura Killich findet seit Montag, 13. September, nun immer montags um 16:30 Uhr in der Hohenhewenhalle Welschingen statt.

Der »**Sport für Jungen von sechs bis neun Jahren**« ist seit 14. September immer dienstags um 17 Uhr in der Hohenhewenhalle Welschingen.

Das »**Vorschulkinderturnen ab viereinhalb Jahren**« ist ab dem 15. September immer mittwochs ab 14:30 Uhr in der Hohenhewenhalle Welschingen.

»**Latino Dance for Kids**« wird ab dem 15. September immer mittwochs um 15:30 Uhr in der Hohenhewenhalle Welschingen stattfinden.

Zu einem späteren Zeitpunkt beginnen die Übungsstunden »**Frauen-Gym 50 plus**«, »**Eltern/Kind-Turnen ab drei Jahren**« und »**Männer-Gym 60 plus**«. Die Übungsstunde »**Frauen-Gym 50 plus**« beginnt ab 21. September um 19:10 Uhr in der Hohenhewenhalle.

Das »**Eltern/Kind-Turnen ab drei Jahren**« beginnt ebenfalls erst ab 22. September um 15:30 Uhr im Bürgerhaus in Anselmingen.

Die Übungsstunde »**Männer-Gym 60 plus**« beginnt ab 7. Oktober um 20:15 Uhr in der Hohenhewenhalle Welschingen.

Alle weiteren Übungsstunden der TG Welschingen finden wie gewohnt an den bisherigen Wochentagen und zur gewohnten Uhrzeit statt. Für die Übungsstunden steht die Anmeldung über Erfassungslisten vor Ort bereit.

Bei Fragen zu allen Kursen können sich Interessierte an die TG-Geschäftsstelle unter der Telefonnummer 07733/504717 oder per Mail an tgwelschingen@hegaudata.de wenden.

Weitere Informationen finden Interessierte unter www.tgwelschingen.de.

Zusammen gegen Corona



#ÄrmelHoch – das Update zur Corona-Schutzimpfung vom 10./11./12. September 2021

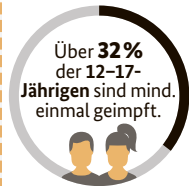
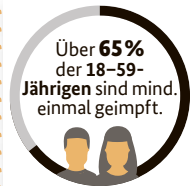
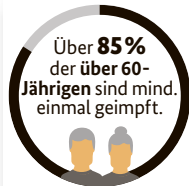


Stand: 01.09.2021 0%

Eine 101-jährige Dame war am 26. Dezember 2020 die Erste, die in Deutschland eine Corona-Schutzimpfung erhielt. Acht Monate später haben rund 54 Mio. Menschen mindestens eine Impfung bekommen. Die Impfstoffe sind wirksam und sicher.

MILLIONEN SIND GEIMPFT. SIE AUCH?

In Deutschland leben ca. 83 Mio. Menschen, jeder Punkt auf dieser Seite steht für 10.000 von ihnen.
▲ Vollständig Geimpfte ⚡ Mindestens einmal Geimpfte ⚡ Derzeit keine Impfung möglich ⚡ Ungeimpfte



* Quelle: Our World in Data



Im Herbst sollen für besonders gefährdete Gruppen Auffrischungsimpfungen angeboten werden, zum Beispiel mit mobilen Impfteams in Pflegeeinrichtungen.

Deutschland unterstützt den Zugang zu Impfstoffen weltweit und spendet dafür 1,08 Mrd. Euro für den Kauf von Impfstoffen und mehrere Millionen Dosen eigenen Impfstoff.



12+

Seit 20. August empfiehlt die Ständige Impfkommission (STIKO) auch für über 12-Jährige eine Corona-Schutzimpfung. Mehr Informationen dazu finden Sie in einem Familienleitfaden, den Sie unter corona-schutzimpfung.de/familien oder über den QR-Code herunterladen können.



Es gibt genug Impfstoff und Gelegenheiten, auch kurzfristig geimpft zu werden. Achten Sie dabei unbedingt auf den vollen Impfschutz, der sich bei den meisten Impfstoffen nach der Zweitimpfung einstellt. So kann Ihr Körper das Virus wirksam bekämpfen und Sie können schwere Erkrankungen auch durch die aggressivere Delta-Variante vermeiden.

Impfquote 65,3%



Etwa 9 Mio. Menschen können sich nicht selbst schützen, etwa weil sie zu jung sind. Sie schützen mit Ihrer Impfung daher nicht nur sich selbst, sondern auch andere, darunter unsere Jüngsten.

75%

Holen Sie sich jetzt Ihre Impfung!
Etwa 22 Mio. Menschen sind bei uns noch nicht geimpft, obwohl viele darüber nachdenken.

Bei der deutschlandweiten Aktionswoche #HierWirdGeimpft vom 13. bis 19. September bündeln Ärztinnen und Ärzte, Kommunen, Geschäfte, Sportvereine und viele mehr noch einmal alle Kräfte, um einfache Impfmöglichkeiten in Ihrer Nähe anzubieten: Für Sie oftmals ohne Terminbuchung und immer ohne Impfpass und Krankenkassenkarte möglich! Seien Sie dabei! Alle Infos: hier-wird-geimpft.de und in Social Media unter #HierWirdGeimpft

#HIERWIRDGEIMPFT

Sprechen Sie in Ihrem Umfeld über das Impfen, helfen Sie bei der Terminabsprache und werben Sie für eine hohe Impfquote, die unseren Alltag zurückholt.



Jede Impfung zählt!

Impfquote 85%

100%

Weitere Informationen auch als Video, Download oder Newsletter unter [Corona-Schutzimpfung.de](https://corona-schutzimpfung.de)



- Blieben Sie auf dem Laufenden:
- fb bmg.bund
 - tw bmg_bund
 - ig bundesgesundheitsministerium
 - in Bundesministerium für Gesundheit

Informationen zum Thema Impfen und Testen erhalten Sie kostenfrei unter Info-Tel. 116 117 und 0800 0000837 (English, العربية, Türkçe, Русский) sowie in Gebärdensprache unter www.zusammengegen corona.de

DEUTSCHLAND KREMPELT DIE #ÄRMELHOCH
CORONA-SCHUTZIMPfung.DE

Für einen guten Zweck

»missio« und »Kolping«
sammeln Handys und Briefmarken

Rund 200 Millionen ausgediente Handys liegen nach Schätzung von Experten ungenutzt in deutschen Schubladen. Wer auch ein Mobiltelefon zu Hause hat, das er nicht mehr benötigt oder das nicht mehr funktionsfähig ist, mit oder ohne Akku und Ladekabel, und das nur unnötig Platz braucht, bewirkt mit einer Spende viel Gutes.

Hegau. Wer sein Althandy oder das nicht mehr genutzte Smartphone über »Kolping« und »missio« spendet, hilft doppelt. Denn erstens recycelt deren Partner »Mobile-Box« die in den Althandys enthaltenen Rohstoffe - darunter auch Konfliktmaterialien wie Coltan - und bereitet geeignete Geräte nach einer vollständigen Datenlöschung für den Wiederverkauf auf. Nicht recycelbare Materialien werden fachgerecht entsorgt. Zweitens kommt der Erlös für jedes eingeschickte Handy Menschen in Not zugute - im Kongo und in Deutschland. 41 Handys enthalten zusammen circa 1 Gramm Gold. Dafür müssen in den Goldminen 1.000 Kilogramm Golderz geschürft und anschließend verarbeitet werden.

»missio« unterstützt mit seinem Anteil Familien in Not und Überlebende des Bürgerkrieges in der Demokratischen Republik Kongo. Eine Ursache des blutigen Konflikts sind die wertvollen Mineralien wie Gold, Kupfer und Coltan, die Rebellen illegal außer Landes bringen, um ihren Krieg zu finanzieren. »missio« fördert in den Konfliktgebieten den Aufbau von Traumazentren, das Kolpingwerk als Kooperationspartner unterstützt mit seinem Anteil

des Erlöses die Bewusstseinsbildung für die Bekämpfung von Fluchtursachen.

Die Handyspende wirkt also gleich mehrfach.

Jetzt ist der richtige Zeitpunkt, diese Geräte zu spenden und damit Gutes zu tun. Bisher wurden über 200.000 Handys gespendet, davon bereits 490 aus Engen. Die Handys können im Katholischen Pfarrbüro der Seelsorgeeinheit Oberer Hegau in Engen abgegeben oder in den Briefkasten beim Eingang vom Pfarrhaus eingeworfen werden. Ebenfalls werden nach wie vor Briefmarken gesammelt. Das Kolpingwerk unterstützt mit dem Erlös die Ausbildung junger Menschen weltweit. Im Jahr 2017 wurden durch die Aktion 27.353,01 Euro, 2018: 21.063,29 Euro, 2019: 14.423,69 Euro und 2020: 13.831,53 Euro, bedingt durch Corona, eingenommen. Eine berufliche Ausbildung in der Dritten Welt kostet durchschnittlich nur 250 bis 300 Euro. Die Briefmarken können ebenfalls im Katholischen Pfarrbüro in Engen abgegeben oder in den Briefkasten beim Eingang Pfarrhaus eingeworfen werden. Größere Mengen oder Alben, die abgeholt werden sollen, können im Pfarrbüro unter Tel. 07733/9408-0 gemeldet werden.

Bisher wurden von Engen versandt: Insgesamt 25 große Kartons mit 115 gut gefüllten Briefmarken-Alben, circa 85 Kilogramm lose Briefmarken, 919 Briefmarken-Einsteckblätter voll mit Briefmarken, 4.630 Stück und weitere 15 Kilogramm Sammlerbriefumschläge mit extra vielen aufgeklebten Briefmarken speziell für Sammler, sowie noch fünf Kartons mit 490 Handys.



Völlig überrascht und sehr gerührt nahm Karl Dold die Glückwünsche zu seinem 95. Geburtstag am 8. September durch eine kleine Abteilung des Hohenhewenchores Welschingen entgegen. Der Chor ließ es sich nicht nehmen, seinem Ehrenmitglied an einem lauen Sommerabend im Garten der Wohnanlage Betreutes Wohnen in der Hewenstraße in Engen einige schöne Lieder zu präsentieren. Die Vorsitzende Katrin Brugger ließ mit Versen und Anekdoten die gemeinsamen vergangenen Jahre Revue passieren. Etliche Bewohner der Seniorenanlage lauschten den Liedbeiträgen des Chores, der coronakonform und selbstverständlich nach der 3G-Regelung für Unterhaltung sorgte. Mit Gedichten des Heimatdichters und zwei von Karl Dold und Gerhard Schlosser komponierten Liedbeiträgen sowie mehreren Chorstücken war es für alle ein unvergesslicher Sommerabend.

Bild: Hohenhewenchor Welschingen

Ev. Kirchengemeinde Kindergottesdienst startet wieder

Engen. Am Sonntag, 19. September, startet nach langer Corona-Pause wieder der Kindergottesdienst. An den ersten drei Sonntagen geht es um das Thema »Bei Gott geborgen«. Die Kinder treffen sich im Hauptgottesdienst um 10 Uhr und gehen dann zusammen ins Gemeindehaus. Es gelten Abstandsregeln und Maskenpflicht in den Innenräumen. Alle Kinder von drei bis 13 Jahren sind herzlich eingeladen.

SE Oberer Hegau Kindergruppe Mühlhausen

Hegau. In Mühlhausen-Ehingen treffen sich im Pfarrer-Riesterer-Haus neben der Kirche in Mühlhausen immer montags von 17 bis 18.15 Uhr Kinder im Alter von sieben bis zwölf Jahren mit ihren Leitern. Sie beten, spielen, kochen, machen Ausflüge, setzen sich für arme und blinde Menschen ein und haben zusammen viel Spaß. Wer dabei sein möchte, meldet sich bitte bei Gemeindefreferent Yvonne Gnirs, Tel. 01782075526.

VdK-Ortsverband Oberer Hegau Tagesfahrt in die Schweiz

Engen. Am Mittwoch, 22. September, veranstaltet der VdK-Ortsverband Oberer Hegau eine Tagesfahrt in die Schweiz zum Vierwaldstättersee und dort zum Seelisberg.

Hier besuchen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer eine Käseerei mit Degustation, danach wird im Restaurant das Mittagessen eingenommen.

Anschließend fahren die Ausflügler mit der Standseilbahn hinunter zum See, bevor sie das Schiff zur Fahrt nach Fluelen besteigen.

Dort angekommen, geht es dann zur Heimfahrt mit Halt zum Abendessen in der näheren Umgebung.

Für alle angemeldeten Teilnehmerinnen und Teilnehmer hier die Abfahrtszeiten: Engen - Bahnhof: 7 Uhr; Watterdingen - Altes Rathaus: 7:15 Uhr; Tengen - Rathaus: 7:25 Uhr; Welschingen - Gasthaus Bären: 7:35 Uhr

Es sind noch wenige Plätze frei, Interessierte melden sich bitte beim Vorsitzenden des VdK-Ortsverbands: Manfred Flegler, Tel. 07733/1048 oder E-Mail: ov-oberer-hegau@vdk.de.

E-Bike-Verleih

Bis 31. Oktober vermietet der Touristik-Verein Engen Elektrofahrräder »Im Glockenziel 6«.

Telefonische Anmeldung unter 0152/54877633 und 0173/3042498, info@touristik-engen.de

Tagespreis 30 Euro

Internet: www.touristik-engen.de

Einfach mal abtauchen

Geistlicher Impuls: heute von der
katholischen Gemeindefereferentin Judith Müller

Liebe Leser und Leserinnen,
ich durfte in meinem Urlaub das Phänomen der Donauversinkung bei Immendingen-Möhringen miterleben. Dort, wo zuvor alles im Fluss war, ist nun trockener Boden - doch das Wasser ist keineswegs weg und verdunstet - es ist einfach nur mal abgetaucht - fließt durch ein unterirdisches Gänge- und Höhlensystem, um dann sprudelnd und belebend wieder in Aach aufzutauchen und seinen Weg fortzusetzen. Vielleicht durften Sie das in den vergangenen Ferienwochen auch erleben - einfach mal abtauchen in ruhigere Gefilde, um dann mit Energie und Freude wieder im Alltag anzukommen und wieder hineinzufließen in den Strom der Zeit.

Viele Menschen erleben das Gebet als solche »Abtauch- und Versinkungsmomente« - all das, was mich umtreibt, aufwühlt und bewegt, hineinfließen lassen in Gottes tiefe Weisheit. Mich mit all dem, was mein Leben gerade ausmacht, in Gottes Umarmung bergen. Und dann wieder neu belebt, voll Zuversicht auftauchen, um meinen Weg fortzusetzen und gleichzeitig auch für all jene, die mir anvertraut sind, zur Quelle zu werden.

Die Mystikerin Mechthild von

**Kath. Kirchengemeinde
Oberer Hegau**

Herbstfreizeit

Engen. Vom 30. Oktober bis 5. November findet die Herbstfreizeit für Kinder und Jugendliche statt. Es geht nach Hausen im Tal ins Gruppenhaus Murrentier, nur fünf Minuten von der schönen Donau entfernt. Es gibt einen großen Garten, Tischtennis, einen Spielplatz und eine kleine Kirche. Die Teilnehmer erwarten lauter nette Leute, Workshops, Basteln, viel Spaß, Spiele, Nachtwanderung, Gemeinschaft, neue Freunde, Freizeit, Impulse und vieles mehr - vor allem Gott erleben. Interessierte können sich jetzt anmelden, Flyer liegen in den Kirchen und im Pfarrbüro aus.

Magdeburg (um 1207 bis um 1282 beziehungsweise 1290) beschrieb Beten mit folgenden Worten:

»Das Gebet macht ein bitteres Herz süß,

ein trauriges Herz froh,
ein armes Herz reich,
ein törichtes Herz weise,
ein zaghafte Herz kühn,
ein schwaches Herz stark,
ein blindes Herz sehend.

Es zieht den großen Gott in ein kleines Herz.

Es treibt die hungrige Seele hinauf zu dem Gott der Fülle.«

Gönnen wir uns alle diese Versinkungsmomente - zum Tagesbeginn, beim Tagesausklang oder in der Mitte des Tages - beim Besuch einer Kirche, im Gottesdienst, an der roten Ampel oder in der Warteschlange - eine Voranmeldung ist nicht nötig.

»Kommt alle zu mir, die ihr mühselig und beladen seid! Ich will euch erquicken« (Mt11,28). Jesu Einladung gilt - wir dürfen sie jederzeit wahrnehmen. In diesem Sinne eine gesegnete und freudeerfüllte Woche.

Judith Müller (Gemeindefereferentin SE Oberer Hegau und Tengen Bernhard von Baden)

»Demenz - genau hinsehen«

Gottesdienst am Sonntag für pflegende Angehörige,
Pflegerkräfte, Ehrenamtliche und Menschen mit Demenz

Engen. Anlässlich des Welt-Alzheimer-tages am 21. September wird im Gottesdienst am kommenden **Sonntag, 19. September, um 10.30 Uhr in Engen in der Stadtkirche Mariä Himmelfahrt** der pflegenden Angehörigen, Pflegerkräfte, Ehrenamtliche und Menschen mit Demenz gedacht. Das diesjährige Motto des Welt-Alzheimer-tages lautet »Demenz - genau hinsehen«. »Wird die Diagnose Demenz gestellt, sehen wir manchmal statt des Menschen nur noch die Krankheit«, weiß Maria Elfriede Lenzen, seit 25 Jahren ehrenamtliche Alzheimer-Beraterin der Stadt Engen. Damit Menschen mit Demenz teilhaben könnten am aktiven Leben, heiße es genau hinsehen: langsamer reden, den Blickkontakt suchen, einfache Worte wählen, geduldig sein. »Einmal mehr aufmerksam sein, ob jemand im Supermarkt, beim Bäcker und Metzger, auf dem Markt oder im Bus und auf der Straße unsere Unterstützung benötigt«, appelliert sie und betont: »Wenn nicht nur Angehörige, sondern auch Freunde, Nachbarn und Bekannte feststellen, dass sich jemand verändert, dann sollte man schon genau hinsehen«.

rin der Stadt Engen. Damit Menschen mit Demenz teilhaben könnten am aktiven Leben, heiße es genau hinsehen: langsamer reden, den Blickkontakt suchen, einfache Worte wählen, geduldig sein. »Einmal mehr aufmerksam sein, ob jemand im Supermarkt, beim Bäcker und Metzger, auf dem Markt oder im Bus und auf der Straße unsere Unterstützung benötigt«, appelliert sie und betont: »Wenn nicht nur Angehörige, sondern auch Freunde, Nachbarn und Bekannte feststellen, dass sich jemand verändert, dann sollte man schon genau hinsehen«.



IN LIEBEVOLLER ERINNERUNG
zum 20. Todestag

Joachim Garcia
19.09.2001

Dich zu verlieren, war unsagbar schwer,
Dich zu vermissen noch viel mehr.
In unseren Herzen lebst Du weiter.

Dominik mit Anita
und deine Enkel Leo, Paul und Lukas

Nachruf

Wir trauern um unseren verstorbenen ehemaligen Stadtrat und Ortschaftsrat

Kaspar Kohler

Herr Kohler wirkte von 1959 bis 1974 als Stadtrat der damals eigenständigen Gemeinde Welschingen überaus aktiv am kommunalpolitischen Geschehen mit. Außerdem war er von 1975 bis 1984 Mitglied im Engener Gemeinderat und gleichzeitig von 1975 bis 1985 im Ortschaftsrat Welschingen tätig. Besonders zu erwähnen ist außerdem, dass Herr Kohler zum Ehrennarr der Narrenzunft Rolli e.V. sowie zum Ehrenmitglied des Hohenhewenchors Welschingen ernannt wurde und als stellvertretender Vorsitzender der Teilnehmergemeinschaft Flurneuordnung Welschingen sehr engagiert war.

Unser Mitgefühl gilt seiner Familie. Wir werden ihm immer ein ehrendes Andenken bewahren und sind ihm auch über seinen Tod hinaus zu großem Dank verpflichtet.

Engen, 15.09.2021

Für die Stadt Engen
und den Gemeinderat
Johannes Moser
Bürgermeister

Jubilare

- Herr Wulf Schadwinkel, Engen, 80. Geburtstag am 17. September
- Herr Johannes Mauch, Engen, 70. Geburtstag am 18. September
- Frau Leonie Weingärtner, Engen, 70. Geburtstag am 20. September
- Herr Werner Bergmann, Bittelbrunn, 75. Geburtstag am 22. September
- Herr Eugen Mertens, Engen, 70. Geburtstag am 22. September
- Frau Marlene von Borcke, Engen, 80. Geburtstag am 22. September

Beratungen + Bereitschaftsdienste

Apotheken-Wochenenddienst:
Samstag, 18. September: Hegau-Apotheke, Lange Straße 12, Steißlingen, Telefon 07738/5173
Sonntag, 19. September: Bahnhof-Apotheke, Poststraße 2, Gottmadingen, Telefon 07731/72224

Ärztlicher Bereitschaftsdienst:
 Ärztlicher Notfalldienst rund um die Uhr, Telefon 116 117

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst:
 Telefon 01803/222555-25

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst:
 Den tierärztlichen Notdienst erfahren Sie bei Ihrem Haustierarzt.

Tier-Ambulanz-Notruf:
 0160/ 5187715, Tierrettung LV Südbaden, Lochgasse 3, 78315 Radolfzell, Tel. 07732/941164

Pflegestützpunkt-Altenhilfeberatung des Landkreises Konstanz, Amt für Gesundheit und Versorgung in 78315 Radolfzell, Sprechtag an jedem zweiten Mittwoch im Monat um 14 Uhr im Rathaus, Blaues Haus, Hauptstr. 13, 1. OG. Terminvereinbarung erbeten unter Tel. 07531/800-2626, Ansprechpartnerin: Pia Faller

Sozialstation Oberer Hegau
 St. Wolfgang e.V., Schillerstr. 10 a, Engen, Nachbarschaftshilfe, Tel. 07733/8300 und **Dorfhelferinnen-Station**, Tel. 07774/2131424

AKA-Team, Schützenstr. 6, Engen, Pflegeberatung und Hilfen im Haushalt, Tel. 07733/6893

Ambulante Pflege »Katharina«, Schillerstraße 6, 78234 Engen, Tel. 07733/5035879

Pflegestützpunkt Landkreis Konstanz, Tel. 07531/800-2673

Sozialpsychiatrischer Dienst der Arbeiterwohlfahrt, Sprechstunde für psychisch kranke Menschen und Angehörige nach Vereinbarung, Tel. 07731/958040

Schwangerschafts- und Familienberatung, Schwangerschaftskonfliktberatung: Diakonisches Werk des Evang. Kirchenbezirks Konstanz, Außenstelle Engen, Hexenweg 2, Tel. 07733/9289 976, Mittwoch 14 bis 16 Uhr und Freitag 10 bis 12 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung

Psychologische Beratungsstelle des Landkreises Konstanz, Amt für Kinder, Jugend und Familie, Außenstelle Singen, Maggistr. 7, 78224 Singen, Sprechzeiten: Montag bis Donnerstag von 8 bis 12 Uhr, 14 bis 16 Uhr und Freitag von 8 bis 12 Uhr, Tel. 07531/800-3311

Fachstelle Sucht, Julius-Bührer-Str. 4, DAS 1, Singen, www.bw-lv.de/beratungsstellen/fachstelle-sucht-singen/ Öffnungszeiten: Mo-Do 8-12.30 und 14-16 Uhr, Di 8-12.30 und 14-18 Uhr, Fr 8-12 Uhr. Termine nach Anmeldung unter Tel. 07731/912400

pro Familia, Gesellschaft für Familienplanung, Sexualpädagogik & Sexualberatung, Singen, Mo,Mi,Fr 10-12 Uhr, Mo+Do 16-17 Uhr, Di 12-13 Uhr, Tel. 07731/61120

alcofon bei Alkoholproblemen Mo-Fr 18-20 Uhr, 0180/10645645 (2,5 Cent/Min.)

Caritasverband Singen-Hegau e.V., Schillerstr. 10 a, 78234 Engen, Tel. 07733/505241, Fax 07733/505235, Betreuungsverein als Ansprechpartner für gesetzliche Betreuungen, Vorsorgevollmachten und Betreuungsverfügungen und Caritassozialdienst, Beratung in sozialen Lebenslagen, offene Sprechstunde dienstags und mittwochs von 9-12 Uhr, sonst nach Vereinbarung, www.caritas-singen.de

Telefonseelsorge, Notrufnummer (kostenlos) 0800/1110111 und/ oder 0800/1110222

Betreuungsverein Bodensee/Hegau e.V., Gewinnung, Beratung, Begleitung ehrenamtlicher gesetzlicher Betreuer, Info über Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung, Büro Singen, Thurgauer Str. 23 a, Tel. 07731 31893, Fax: 07731 948583, E-Mail: singen@bbh-ev.de

Alzheimer-Beratung: Elfriede Maria Lenzen, Im Scheurenbohl 43, Engen, Tel. 07733/2309

Dementen-Betreuung, Sozialstation, Tel. 07733-8300

Hospizverein Singen und Hegau e.V., Beratung, Begleitung schwerkranker und sterbender Menschen, ambulanter Hospizdienst, Trauerbegleitung, Tel. 07731/31138.

Aids-Hilfe: Beratungen Mittwoch von 20 bis 22 Uhr, Konstanz, Tel. 07531/ 56062

Frauenhaus Singen, rund um die Uhr Tel. 07731/31244

Beratungshotline des Polizeipräsidiums Konstanz für den Landkreis Konstanz, mittwochs, ab 9.30 bis 12 Uhr, Tel. 07531/995-1044

Verbraucherzentrale Baden-Württ. Paulinenstr. 47, 70178 Stuttgart, Tel. 0711/669187, Fax: 669150

Bereitschaftsdienst der Stadtwerke Engen: In dringenden Notfällen Rufnummer **0800 9480400**.

»In den Tagen Jaels ...«

Gottesdienst zum Frauentag am 19. September in der Auferstehungskirche mit Kirchencafé

Engen. Am 19. September um 10 Uhr wird in der evangelischen Auferstehungskirche ein besonderer Gottesdienst zum Frauentag gefeiert. Das Thema ist spannend wie ein Krimi, es gibt dramatische Wendungen und schillernde Charaktere. Frauen und Männer verhalten sich anders als von ihnen erwartet und es treten ungewöhnlich viele verschiedene Frauengestalten auf. Das Zitat und Motto »In den Tagen Jaels« führt zu einem der ältesten Texte der Hebräischen Bibel. Er steht im Buch Richter innen, Kapitel 4 und 5, und erzählt von den Anfangszeiten des Gottesvolkes im gelobten Land. Damals wurde Israel noch von provisorischen Führungspersonlichkeiten regiert, den sogenannten Richter innen. Die Geschichte handelt von De-

borah, einzige Richterin unter lauter Männern, Jael und der Mutter von Sisera. »Die Frage nach Gerechtigkeit, Gewalt und Macht ist eine aktuelle Herausforderung für uns, mutet uns extreme Gewalt und ein sperriges Gottesbild zu. Damit sind wir in diesem Jahr am Frauentag eingeladen, uns auch einmal mit der »dunklen Seite« Gottes zu beschäftigen«, so das Vorbereitungsteam, das sich über zahlreichen Besuch von Interessierten freut. Auch Männer sind herzlich eingeladen. Bei schönem Wetter findet nach dem Gottesdienst ein Kirchencafé draußen im Pfarrgarten der Kirchengemeinde statt. Gemäß den aktuellen Vorgaben gilt dabei die 3G-Regel. Alle GottesdienstbesucherInnen sind herzlich eingeladen zum Verweilen und Genießen.

Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirche

Samstag, 18. September:
Engen: 17 Uhr Ital. Rosenkranz in der Hauskapelle der Sonnenuhr
Welschingen: 18.30 Uhr Jugendgottesdienst, anschließend Nachtreffen der Ferienfreizeit

Sonntag, 19. September:
Engen: 10.30 Uhr Hl. Messe für die Seelsorgeeinheit zum Weltaltzheimer-tag
Ehingen: 18.30 Uhr Hl. Messe
Mühlhausen: 10.30 Uhr Wort-Gottesfeier mit Kommunionausteilung unter Mitwirkung eines Bläsertrios
Welschingen: 10.30 Uhr Hl. Messe mit Kinderkirche
Zimmerholz: 9 Uhr Hl. Messe

Forum Interreligiöser Dialog:
 Austausch, voneinander lernen, Gemeinsamkeiten entdecken, Zukunftswege gehen ... es werden noch Menschen gesucht, die Lust haben zum persönlichen religiösen Austausch. Männer sind besonders herzlich willkommen. Ein Treffen ist am Mittwoch, 22. September, 18.30 Uhr, Engener Brücke. Kontakt: Ulrike Heydenreich, Tel. 501716, und Waltraud Spellenberg, Tel. 8262

BKids in Aach: Am Samstag, 18. September, und Samstag, 9. Oktober, treffen sich die BKids wieder von 15.30 bis 18 Uhr im katholischen Gemeindezentrum, Stadtstraße 44 in Aach. Alle Kinder ab fünf Jahren sind herzlich eingeladen. Es werden Lieder gesungen, eine spannende

Bibelgeschichte gehört, gemeinsam gebastelt, Spiele gespielt und zum Abschluss gibt es einen Snack für alle. Je nach der aktuellen Coronalage sind die Plätze begrenzt. Bitte im Pfarrbüro Engen unter Tel. 07733/9408-0 anmelden.

Ökumenische Emmauskapelle (Autobahnkapelle)

Sonntag: 11 Uhr Ökumenische Wortgottesfeier, verantwortlich: Martina Kaiser, Ulrike Klopfer, musikalische Gestaltung: »Um Himmels Willen«.

Evangelische Kirche

Gottesdienst:
Sonntag, 19. September: 10 Uhr Gottesdienst zum Frauentag (Team), LiedLupe, Kirchencafé Laut Coronaverordnung müssen im Gottesdienst medizinische Masken getragen werden.

Außer den Hauskreisen finden die Kreise im ev. Gemeindehaus neben der Kirche statt. Wo die Hauskreise sich jeweils treffen, kann beim Ev. Pfarramt, Tel. 07733/8924, erfragt werden.

Mittwoch: Konfiunterricht, 20 Uhr Senfkorn
Freitag: 19.30 Uhr Jugendkreis, 19.30 Uhr Sing & Pray
Montag: 20 Uhr Kantorei
Dienstag: ab 14 Uhr Kinderkantorei
 Jubilare, 17.15 Uhr Jugendkantorei

ROLAND WEBER
 Duchtlingerstr. 13
 78247 Hilzingen
 E-Mail: r.weber-elektro@t-online.de

IHR HAUSGERÄTE-REPARATUR-PROFI

Tel. 07731 / 9760 440
 Fax 07731 / 9760 441




Wir reparieren Ihre Haushaltsgeräte von A wie AEG bis Z wie ZANKER

Fastenzeit – meine Zeit

Fastenwochen mit Susanne Mattke

motivierend therapeutisch begleitet

**Starttermine: 02.10. online auf Zoom;
 09.10. in Engen 16.30 oder 19.00 Uhr**

 Informationen und Anmeldung
 www.hausderbalance.de · 0 77 36/9 24 24 24

BERND Ellrich HEIZ-SERVICE

**Öl & Gasheizung
 Kundendienst
 Solaranlagen
 Wärmepumpen
 Tankanlagen
 Energieberatung**

24-Stunden-Service ☎ 0 77 31 - 83 68 36

Familienbetrieb seit über 50 Jahren

KERSCHBAUMER

Ob Kesseltausch, Badsanierung oder Service - auch im Notfall - wir sind für Sie da!
 Zudem gibt es derzeit sensationelle staatl. Fördermöglichkeiten!
 Rufen Sie an!

Engen 07733-505-870 www.kerschbaumer.de

Heizung Bäder Notdienst



Dielenhof
 Einkäufen direkt beim Bauern

Familie Brendle
 Dielenhof, 78234 Engen
 Telefon 0 77 33 / 88 51
 www.dielenhof.de

- Frische Blut und Leberwürste
- Kesselfleisch, gekochte Rippe
- Frischkraut von der Höri
- Äpfel und Birnen aus neuer Ernte

Öffnungszeiten:
 Di. 8.00–12.00 Uhr, Do. 8.00–12.00 Uhr u. 14.00–18.00 Uhr,
 Fr. 8.00–12.00 und 14.00–18.00 Uhr, Sa. 8.00–12.00 Uhr

Hegau Taxi Engen
 0 77 33 / 999 88 44
 info@hegau-taxi.de

Wir sind für Sie da!

Flughafentransfer
 Kranken-Fahrten
 Dialyse-Fahrten
 Bestrahlungs-Fahrten
 Chemo-Fahrten
 Großraumtaxi auf Bestellung

Redaktions- und Anzeigenschluss Montag 12 Uhr

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

Tel. 0 39 44 / 36160
 www.wm-aw.de Fa.

gesucht - gefunden

Hier können Sie erfolgreich Ihre Kleinanzeige aufgeben:
 info@info-kommunal.de · Telefon 0 77 33 / 99 65 94-0

Antwort auf eine Chiffre-Anzeige per mail oder
 Brief an Info Kommunal, Jahnstraße 40, 78234 Engen

Tiermarkt

Hundebetreuung in Engen gesucht
 für meine 2 Hunde. Die beiden sind brav u. pflegeleicht. Tel. 01729501076

Zu verkaufen

Trachtenkostüm Gr. 40
 österreichische Lodenqualität, weiße Leinenbluse m. Spitze zu verk., VB 100 € Tel. 077338837

Kaufgesuche

Suche Rasentraktor
 AS-Mäher, auch alt und defekt
 Telefon 07733 505386

Immobilien

Wir suchen für ein Handwerkerpaar dringend im Hegau **ein älteres, renovierungsbedürftiges Haus zu kaufen**, bis ca. € 500.000,- Heim + Haus Immobilien GmbH
 Telefon 077 31-98260

Wir, junge Familie mit Eltern, suchen ein **2- bis 3-Familienhaus** zu kaufen. Finanzierung gesichert.
 Telefon 0152-34140347

Verpachtungen

Kleiner Weinberg
 in Gottmadingen -Heilsberg zu verk. oder zu verp. Chiffre EN 2728359Z

Mietgesuche

Alleinstehende 70 jährige Rentnerin
 NR, keine Haustiere, sucht per sofort o. später 1-2 Zi.-Wohnung in Engen oder näh. Umgebung bis WM 480 € Tel. 0176-31677822

Notfall, wir müssen in 3 Monaten
 aus der Wohnung. Suchen dringend eine 4 Zi. Wohnung in Hilzingen, die Kinder gehen hier in den Kindergarten und ich arbeite. Tel. 0151-14310011

Haushaltshilfe

Suche in Engen zuverlässige Putzhilfe
 für 2 Std/Woche. Bitte per whatsapp melden
 0157-56086804

Putzhilfe
 in Gottmadingen gesucht. Tel. 07731-73789

Stellenmarkt

POINT
 Gebäudereinigung GmbH & Co.KG

Wir suchen zuverlässige **Reinigungskräfte** in Teilzeit oder auf **450-€-Basis** für ein Objekt in Randegg und für die neue Eichendorff-Realschule in Gottmadingen. Bewerbungen bitte an: POINT Gebäudereinigung GmbH & Co. KG
 Tel. 07733 / 933 22 0 oder Mobil 0171 / 576 37 40

VITAMINMARKT GEÖFFNET

MO - FR 8 - 19 UHR
SA 8 - 16 UHR
KILLWIES 9 in HILZINGEN

LEBENSMITTEL AUS NACHHALTIGER PRODUKTION.
WIR STEHEN FÜR FRISCHE VIELFALT FÜR DEN TÄGLICHEN BEDARF UND FÜR DEN BESONDEREN MOMENT.



Vorbestellung:
Tel 0 77 31 - 791 39 34
mail@vitaminmarkt.com

Angebot: 17.09.-23.09.21

Kartoffeln vom Staufenhof Annabell, Marabel, Glorietta	Tagespreis
Eichblattsalat grün und rot Insel Reichenau	Stück 1,50 €
Stangenbohnen Insel Reichenau	1Kg 5,90 €
Höri-Bülle Halbinsel Höri	1Kg 1,90 €
Hoodammer Ziegen-Schnittkäse, (NL)	100g 2,79 €
Toco Weichkäse mit Pfeffer, Allgäu (DE)	100g 2,59 €
CULT Vino Frizzante BiancaVigna, Veneto, (IT)	0,75l 4,90 €
TOPICO Tempranillo Rosado Bodegas La Remediadora, La Mancha, (ES)	0,75l 4,90 €



Vorbestellung:
Tel 0 77 31 - 955 70 12
info@feinkostundfisch.de

Angebot: 13.09.-18.09.21

Bachforellen Aus der Region	100g 1,79 €
Bachforellenfilet Aus der Region	100g 2,79 €
Rotbarschfilet Wildfang Island	100g 2,39 €
Buntbarschfilet Wildfang, 100% grätenfrei	100g 1,99 €
Bratheringe "Landfrauenart" Sehr lecker	100g 1,99 €
Kräutermatjesfilet Klassiker	100g 1,99 €
Grillgarnelen Lecker mariniert	100g 3,49 €
Lachsragout "Italia" Mit leckerem Gemüse ...	100g 1,99 €



Vorbestellung:
Tel 0 77 31 - 922 00 60
info@metzgerei-engler.de

Angebot: 17.09.-23.09.21

Hausmacher Schwarzwurst Nach überlieferter Rezeptur gewürzt	100g 0,89 €
Engler's feine Mettwurst Mild gesalzen	100g 0,89 €
Bierschinken Mit viel Magerfleisch	100g 1,49 €
Schweinebraten mager Ohne Bein	100g 0,89 €
Rinderroulade gefüllt Oder zum selber füllen	100g 1,49 €
Samstagsknaller: 18. September 2021	Mittwochsangebot: 22. September 2021
Schweinefilet Schweinefiletspieße	Schweineschnitzel Aus der Oberschale
100g nur 1,49 €	100g nur 0,99 €

WIR SUCHEN VERKÄUFER (M,W,D) FÜR DEN WOCHENMARKT IN DONAUESCHINGEN.

Wir haben Urlaub vom 21.9. bis einschl. 25.9.2021



Turmstr. 30
78234 Welschingen
Tel. 0 77 33 / 83 17

Öffnungszeiten:
Di.-Fr. 8-12 Uhr u. 13.30-18 Uhr
Sa. 8-12 Uhr

Lander's Stube

Amthausstr. 18 in Weiterdingen
Tel. 07739/988 20 oder 928 411

**Jetzt: Hausmacher Spezialitäten
mit Kraut und hausgemachtem Brot**

werosta & wolf

ihre elektriker im hegau

steinmauerweg 4 · 78234 engen
tel. 07733-978653 · fax 978654
wuwconsult@t-online.de

- ✓ klimatechnik
- ✓ elektrotechnik
- ✓ tv-sat-anlagen
- ✓ arbeitssicherheit
- ✓ elektroinstallationen
- ✓ photovoltaik-anlagen
- ✓ qualitätsmanagement
- ✓ elektro-Anlagenprüfung bgva3

PC-Service

Neu u. Gebraucht
PC o. Notebook
ab **199,-**



Schneller Service
vom PROFI
*in unseren Räumen

KOSTENFREIE
Fehlerdiagnose
seit 1999

PC KLINIK+

DIE GUTE BEHANDLUNG FÜR IHREN COMPUTER

- Computerverkauf
- Reparaturservice
- Virenbeseitigung
- Garantieabwicklung
- Internet - DSL
- Netzwerke

Am Bahndamm 3 - 78234 Engen - Tel.: 07733 / 98 30 340 - info@pcke.de



Michael **Zepf**
Elektromeisterbetrieb

- Elektroinstallationen
- KNX (EIB) Installationsbus
- Daten- und Netzwerktechnik
- Antennen- und Fernsehtechnik
- Daten- und Netzwerktechnik

Engener Strasse 32 • 78250 Tengen / Watterdingen
Tel. 07736 / 7401 • Fax 07736 / 9249699